SONY

Personal Audio System

Bedienungsanleitung

Vorbereitungen

Bedienung

Netzwerkanschlüsse

Weitere Informationen

Fehlerbehebung

Sicherheitshinweise/
Technische Daten

CMT-BT80W/BT80WB

WARNUNG

Um Feuergefahr zu verringern, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Schützen Sie das Gerät vor offenen Flammen, wie z. B. brennenden Kerzen.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, schützen Sie das Gerät vor Tropf- oder Spritzwasser und stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Da der Netzstecker verwendet wird, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, schließen Sie das Gerät an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an. Falls Sie eine Unregelmäßigkeit im Gerät feststellen, ziehen Sie den Netzstecker sofort von der Netzsteckdose ab.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem engen Raum, wie z. B. einem Bücherregal oder Einbauschrank auf.

Schützen Sie Akkus und Batterien bzw. Geräte mit eingelegten Akkus und Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht und Feuer.

Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.

Das Typenschild befindet sich an der Unterseite des Außengehäuses.

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Auflagen der EMV-Direktive für den Gebrauch von Verbindungskabeln, die kürzer als 3 m sind.

VORSICHT

Die Verwendung von optischen Instrumenten mit diesem Produkt erhöht die Gefahr für die Augen.

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein LASER-PRODUKT der KLASSE 1. Dieses Markierungsschild befindet sich außen an der Geräteunterseite.

Für Kunden in Europa

Richtig abgeschirmte und geerdete Kabel und Stecker müssen für die Verbindung mit Hostcomputern und/oder Peripheriegeräten verwendet werden.

Hinweis für Kunden: Die folgenden Informationen treffen nur für Geräte zu, die in Ländern verkauft werden, in denen EU-Direktiven gelten.

Dieses Produkt wurde von oder für Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan hergestellt.
Bei Fragen zur Produktkonformität auf Grundlage der Gesetzgebung der Europäischen Union kontaktieren Sie bitte den Bevollmächtigten Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in den Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Hiermit erklärt Sony Corp., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Weitere Informationen erhältlich unter: http://www.compliance.sony.de/

CE

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Nur Europa

Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind.
Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.
Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.
Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden.
Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.
Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.
Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Vor der Inbetriebnahme dieses Systems

Fehlfunktionen, die im Rahmen des normalen Systembetriebs auftreten, werden von Sony in Übereinstimmung mit den Bedingungen behoben, die für dieses Produkt in der eingeschränkten Haftungsgarantie festgelegt sind. Sony haftet jedoch nicht für Folgeschäden aus einem Wiedergabe-Ausfall, der auf ein beschädigtes oder nicht ordnungsgemäß funktionierendes System zurückzuführen ist.

Musikdiscs, die mit Urheberrechtsschutz-technologien codiert sind

Dieses Produkt wurde für die Wiedergabe von Discs entwickelt, die dem Compact Disc-(CD)-Standard entsprechen. In letzter Zeit werden von einigen Plattenfirmen viele Discs vertrieben, die mit Urheberrechtsschutztechnologien codiert sind.
Beachten Sie, dass einige dieser Discs nicht dem CD-Standard entsprechen und daher möglicherweise mit diesem Produkt nicht wiedergegeben werden können.

Hinweis zu DualDiscs

Bei einer DualDisc handelt es sich um ein Disc-Produkt mit zwei Seiten, bei dem auf der einen DVD-Inhalte und auf der anderen digitales Audiomaterial aufgezeichnet werden. Da die Seite mit dem Audiomaterial jedoch nicht dem Compact Disc-(CD)-Standard entspricht, kann die Wiedergabe auf diesem Produkt nicht garantiert werden.

Inhalt

Vor der Inbetriebnahme dieses Systems 4
Funktionen dieses Systems 8
Musik von verschiedenen Quellen wiedergeben 8
Musik über Netzwerke wiedergeben 8

Vorbereitungen

Position und Funktion der Steuerelemente 9
Gerät (Oberseite) 9
Fernbedienung 10
Anschlüsse 13
Anschließen der Antennen und des Netzkabels 13
Anschließen eines iPod/iPhone/iPad 14
Einlegen der Batterien 15
Einstellen der Uhrzeit 16

Bedienung

Wiedergabe einer CD-DA/MP3-Disc 17
Erstellen Ihres eigenen Programms (programmierte Wiedergabe) ... 20
Wiedergabe von einem iPod/iPhone/iPad 22
Kompatible iPod-/iPhone-/iPad-Modelle 22
Aufladen eines iPod/iPhone/iPad 23
Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät 25
Aufladen eines USB-Geräts 27
Vorbereiten einer BLUETOOTH-Verbindung 28
Koppeln dieses Systems mit einem BLUETOOTH-Gerät 29
Verbinden über eine Sofortverbindung (NFC) 31
Wiedergeben von Musik über eine BLUETOOTH-Verbindung 33

Netzwerkanschlüsse

Herstellen einer Netzwerkverbindung 35
Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks 36
Option 1: Verfahren zur Verwendung einer App für Smartphones oder Tablets (Android-Gerät/ iPhone/iPod touch/iPad) 36
Option 2: Manuelles Einstellungsverfahren mit einem Scan nach Zugriffspunkten (für Computer/Mac) 37
Option 3: Verfahren zur Verwendung einer WPS-Taste am Zugriffspunkt, der WPS unterstützt 39
Einrichtung drahtgebundener Netzwerke 41
Option 4: DHCP-Verfahren 41
Wiedergabe von Audioinhalten über DLNA (Digital Living Network Alliance) 42
Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows 8 43
Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows 7 47
Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows Vista/Windows XP 49
Verwendung von AirPlay 51
Verwenden der App „WALKMAN“ auf einem Xperia/ Xperia-Tablet 53

Weitere Informationen

Hören von Radiosendungen 54
Einstellen eines Radiosenders 54
Speichern von Radiosendern 55
Manuelles Ausführen des automatischen DAB-Scans (nur CMT-BT80WB) 55
Verwenden optionaler Audiokomponenten 57
Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion 58
Einstellen des BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus 59
Aktualisierung der Software 60
Einstellen des Klangs 61
Umschalten der Anzeige 62
Verwenden der Timer 63
Einstellen des Sleep-Timers 63
Einstellen des Wiedergabe-Timers 63

Fehlerbehebung

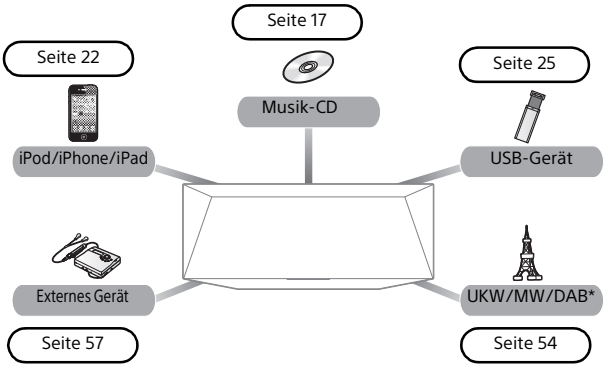
Fehlerbehebung 66
Meldungen 72

Sicherheitshinweise/Technische Daten

Sicherheitshinweise....74
BLUETOOTH-Funktechnologie....76
Technische Daten....78

Funktionen dieses Systems

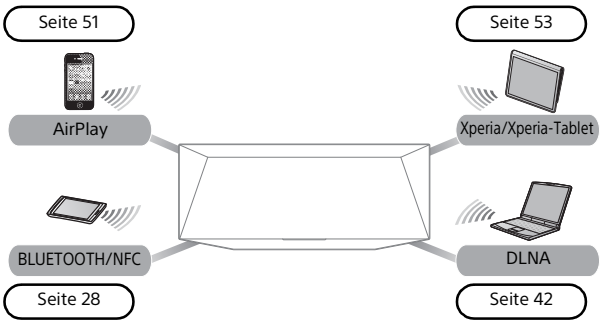
Musik von verschiedenen Quellen wiedergeben



* MW ist nur für CMT-BT80W verfügbar, DAB ist nur für CMT-BT80WB verfügbar.

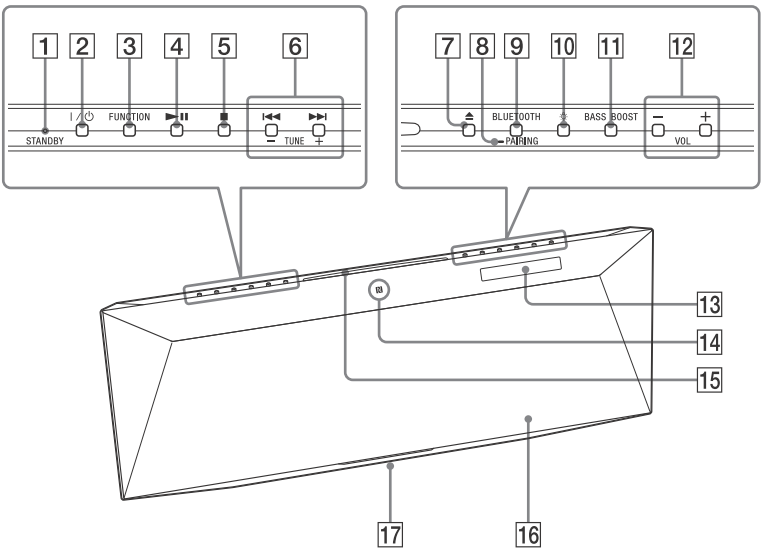
Musik über Netzwerke wiedergeben

Dieses System ist mit einer DSEE-Funktion ausgestattet, um klare Höhen trotz einer Verschlechterung durch eine Komprimierung wiederzugeben.
Es reproduziert Klang aus extrem komprimierten Quellen, wie z. B. MP3, mit natürlichem und umfangreichem Klang, der dem Original nahekommt.
Die Funktion DSEE wird automatisch aktiviert, indem das Format der Tonquelle erkannt wird.



Position und Funktion der Steuerelemente

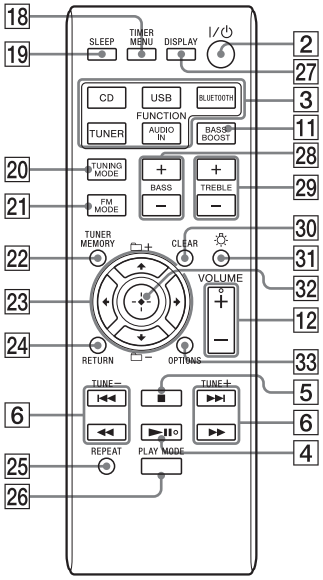
Gerät (Oberseite)



Hinweis zur automatischen Bereitschaftsfunktion

Dieses System schaltet nach etwa 30 Minuten automatisch in den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird. Die automatische Bereitschaftsfunktion ist standardmäßig aktiviert. Um die Funktion zu deaktivieren, siehe Seite 58.

Fernbedienung



In dieser Anleitung werden die Bedienvorgänge größtenteils anhand der Fernbedienung beschrieben. Die gleichen Bedienvorgänge können aber auch über die Tasten am Gerät durchgeführt werden, die die gleichen oder ähnliche Bezeichnungen aufweisen.

1 STANDBY-Anzeige
Die Anzeige leuchtet, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Die Anzeige blinkt, wenn das Gerät einen ungewöhnlichen Betriebszustand erkennt. Siehe „Wenn die STANDBY-Anzeige blinkt“ (Seite 66).

2 I/⏻ (Ein/Aus)-Taste
Schaltet das Gerät ein oder aus.

3 FUNCTION-Taste(n)

Gerät: FUNCTION-Taste
Bei jeder Betätigung der Taste schaltet die Funktion zu CD, USB, BLUETOOTH, DAB*, UKW, MW* und AUDIO IN um.

* MW ist nur für CMT-BT80W verfügbar, DAB ist nur für CMT-BT80WB verfügbar.

Fernbedienung: Tasten CD, USB, BLUETOOTH, TUNER und AUDIO IN FUNCTION
Drücken Sie die entsprechende Funktionstaste, die Sie aktivieren möchten.

4 ►II (Wiedergabe/Pause)-Taste
Mit dieser Taste können Sie die Wiedergabe einer CD-DA oder einer MP3-Disc bzw. einer Datei auf einem angeschlossenen iPod/iPhone/iPad, USB-Gerät oder BLUETOOTH-Gerät starten oder anhalten.

5 ■ (Stopp)-Taste
Mit dieser Taste können Sie die Wiedergabe einer CD-DA oder einer MP3-Disc bzw. einer Datei auf einem angeschlossenen iPod/iPhone/iPad, USB-Gerät oder BLUETOOTH-Gerät stoppen.

6 Radiosenderspeicher-/ Musikfunktionstasten

Gerät: TUNE +/– und I◄◄ /►►I-Tasten

- TUNE +/– -Tasten
  Mit diesen Tasten stellen Sie den gewünschten Radiosender ein oder wählen eine Speichernummer des registrierten Radiosenders.
- **I◄◄ /►►I**-Tasten
  Ermöglichen das Anspielen eines Stück- oder Dateianfangs. Während Sie die Taste gedrückt halten, können Sie das Stück oder die Datei schnell vor- oder zurückspulen.

Fernbedienung: TUNE +/–, I◄◄ /►►I und ◄◄/►►-Tasten

- TUNE +/– -Tasten
  Mit diesen Tasten stellen Sie den gewünschten Radiosender ein oder wählen eine Speichernummer für den eingestellten Radiosender.
- **I◄◄ /►►I**-Tasten
  Ermöglichen das Anspielen eines Stück- oder Dateianfangs.
- **◄◄/►►**-Tasten
  Ermöglichen das schnelle Rück- oder Vorspulen eines Stücks oder einer Datei.

7 ⏏ (Auswerfen)-Taste
Mit dieser Taste können Sie eine CD-DA oder MP3-Disc auswerfen (Seite 17).

8 **BLUETOOTH-Anzeige**
Zeigt den BLUETOOTH-Status an. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Informationen zur BLUETOOTH-Anzeige“ (Seite 28).

9 **BLUETOOTH-Taste**
Über diese Taste stellen Sie die Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät her bzw. trennen die Verbindung oder führen einen Kopplungsvorgang durch (Seite 30, 34).

10 **(Effektanzeige)-Taste**
Schaltet die Effektanzeige ein/aus 17.

11 **BASS BOOST-Taste**
Über diese Taste aktivieren oder deaktivieren Sie die Bassverstärkung (Seite 61).

12 **Lautstärke-Taste(n)**
Gerät: VOL +/–-Tasten
Fernbedienung: VOLUME +/–-Taste
Ermöglicht die Einstellung der Lautstärke.

13 **Anzeigefenster**
Zeigt die Einstellungsinformationen des Geräts.

14 **N-Markierung**
Halten Sie ein Smartphone mit NFC-Funktion nah an diese Markierung, um eine BLUETOOTH-Registrierung, -Verbindung oder -Trennung über einen einfachen Bedienvorgang durchzuführen. Für diesen Bedienvorgang ist im Vorfeld eine Einstellung erforderlich (Seite 31).

15 **Disceinschub**
Mit dieser Taste können Sie eine CD-DA oder MP3-Disc einsetzen (Seite 17).

16 **Fernbedienungssensor**

17 **Effektanzeige**
Zeigt den Betriebsstatus des Systems an.

18 **TIMER MENU-Taste**
Zur Einstellung der Uhrzeit bzw. des Wiedergabe-Timers (Seite 16, 64).

19 **SLEEP-Taste**
Zur Einstellung des Sleep-Timers (Seite 63).

20 **TUNING MODE-Taste**
Ermöglicht die Auswahl des Tuning-Modus. Bei jeder Tastenbetätigung wechselt der Modus zwischen AUTO, PRESET oder MANUAL (Seite 54).

21 **FM MODE-Taste**
Zur Auswahl des UKW-Stereo- oder monauralen Empfangs (Seite 55).

22 **TUNER MEMORY-Taste**
Zur Speicherung von Radiosendern (Seite 55).

23 **Bedientasten**
- ↑/↓/←/→-Tasten
  Zur Auswahl eines Elements bzw. zum Ändern der Einstellung.
- +/– -Tasten
  Zur Auswahl eines Ordners (Album) auf einer MP3-Disc oder einem USB-Gerät.

24 **RETURN-Taste**
Zurückkehren zum vorherigen Status.

25 **REPEAT-Taste**
Zur Auswahl der Wiederholungswiedergabe (Seite 18, 26).

26 **PLAY MODE-Taste**
Ermöglicht die Auswahl des Wiedergabemodus (Seite 18, 20, 21, 26).

27 **DISPLAY-Taste**
Zum Ändern der im Displayfenster angezeigten Informationen (Seite 16, 34, 62).

28 **BASS +/– -Tasten**
Zur Steuerung des Bassklangs (Seite 61).

29 **TREBLE +/– -Tasten**
Zur Steuerung des Höhenklangs (Seite 61).

30 **CLEAR-Taste**
Ermöglicht das Löschen eines programmierten Stücks oder eines programmierten Ordners (Seite 21).

31 **(Effektanzeige)-Taste**
Schaltet die Effektanzeige ein/aus.

32 **(Eingabe)-Taste**
Ermöglicht die Bestätigung eines ausgewählten Elements oder einer ausgewählten Einstellung.

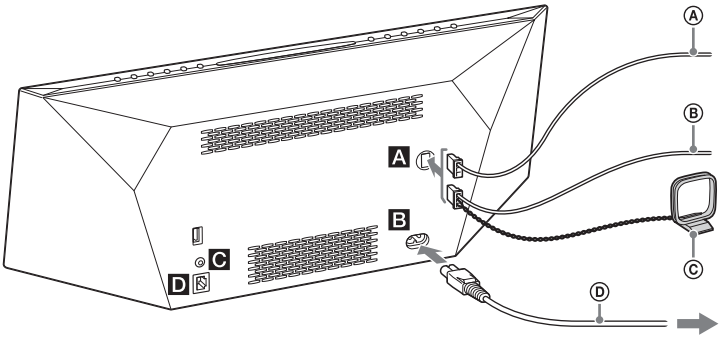
33 **OPTIONS-Taste**
Zeigt ein Optionsmenü an. Drücken Sie ↑/↓ 23 zur Auswahl des nächsten Optionsmenüs.
DEL LINK: Löschen der BLUETOOTH-Kopplungsinformationen (Seite 30).
BTNW:STBY: Einstellen des BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus (Seite 59).

AUTO:STBY: Einstellen des automatischen Bereitschaftsmodus (Seite 58).
WPS: Verbinden mit einem Netzwerk über ein WPS-kompatibles Netzwerkgerät (Seite 39).
NW RESET: Zur Initialisierung der Netzwerkverbindung (Seite 37, 52).
UPDATE: Zur Aktualisierung der Software (Seite 60).

Die verfügbaren Menüs können abhängig von der verwendeten Funktion abweichen.

Anschlüsse

Anschließen der Antennen und des Netzkabels



A Antennen
Ⓐ DAB/UKW-Wurfantenne (mitgeliefert) (nur CMT-BT80WB)
Ⓑ UKW-Wurfantenne (mitgeliefert) (nur CMT-BT80W)
Ⓒ MW-Ringantenne (mitgeliefert) (nur CMT-BT80W)

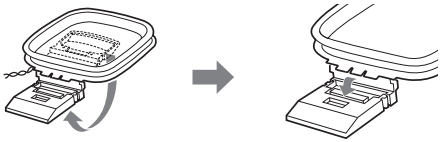
Schließen Sie die Antennen an, um Radiosender zu empfangen.
Suchen Sie einen Aufstellungsort und eine Ausrichtung, die einen guten Empfang bieten, und befestigen Sie die Antennen dann an einer stabilen Oberfläche (Fenster, Wand usw.).
Halten Sie die Antennen vom Gerät, vom Netzkabel und anderen AV-Komponenten fern, damit keine Störgeräusche aufgenommen werden.
Sichern Sie das Ende der UKW-Wurfantenne mit Klebeband.

B Netzeingang (AC IN)
Schließen Sie das Netzkabel Ⓓ an eine Netzsteckdose an, nachdem Sie alle Geräte angeschlossen haben.

C AUDIO IN-Buchse (externer Eingang)
Schließen Sie ein optionales externes Gerät über ein Audioverbindungskabel (nicht mitgeliefert) an.

D LAN-Anschluss
Schließen Sie ein Netzwerkkabel (nicht mitgeliefert) an.

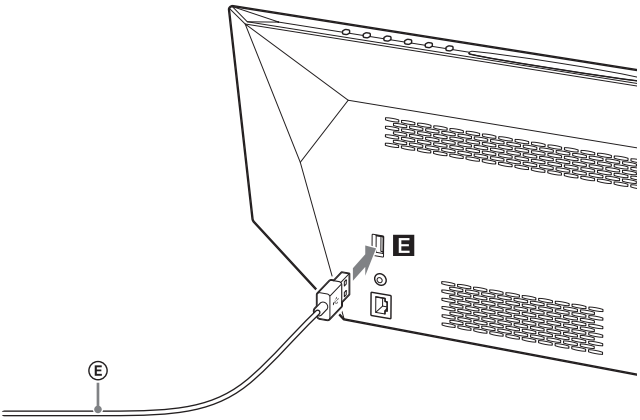
So bereiten Sie die MW-Ringantenne vor



Wickeln Sie das Antennenkabel, das auf die Antenne aufgewickelt ist, ab und stellen Sie den Antennenständer auf.

Stellen Sie die Antenne auf und sichern Sie sie im Schlitz, bis sie hörbar einrastet.

Anschließen eines iPod/iPhone/iPad



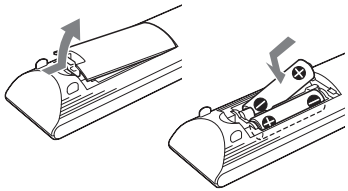
E USB-Anschluss

Schließen Sie einen iPod/ein iPhone/iPad* über ein USB-Kabel Ⓔ im Lieferumfang Ihres iPod/iPhone/iPad an den USB-Anschluss an.

* Informationen zu den iPod-/iPhone-/iPad-Modellen, die mit diesem System verwendet werden können, finden Sie unter „Kompatible iPod-/iPhone-/iPad-Modelle“ (Seite 22).

Einlegen der Batterien

Legen Sie die beiden mitgelieferten R6-Batterien (Größe AA) mit der Seite ⊖ zuerst und so ein, dass die Polaritäten wie unten dargestellt übereinstimmen.

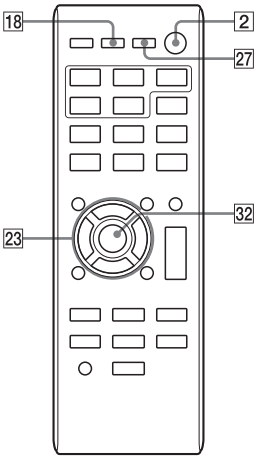


Hinweise

- Bei normalem Gebrauch der Fernbedienung kann mit einer Batterie-Lebensdauer von ca. 6 Monaten gerechnet werden.
- Mischen Sie keine alte Batterie mit einer neuen oder Batterien unterschiedlicher Typen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Beschädigung durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.

Einstellen der Uhrzeit

Stellen Sie die Uhrzeit über die Tasten der Fernbedienung ein.



1 Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) 2, um das System einzuschalten.

2 Drücken Sie TIMER MENU 18 zur Wahl des Uhreinstellmodus.
Wenn „PLAY SET“ blinkt, drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „CLOCK“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ (Eingabe) 32.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um die Stunde einzustellen, und drücken Sie dann ⊕ (Eingabe) 32.

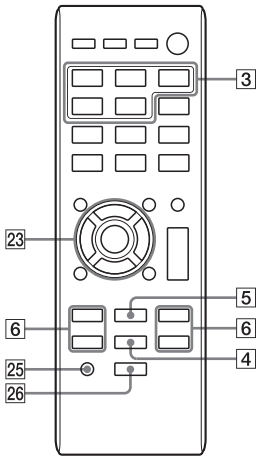
4 Stellen Sie die Minuten nach dem gleichen Verfahren ein.

Hinweis
Die Uhreinstellungen werden zurückgesetzt, wenn Sie das Netzkabel abziehen oder wenn ein Stromausfall auftritt.

So zeigen Sie die Uhrzeit an, wenn das System ausgeschaltet ist

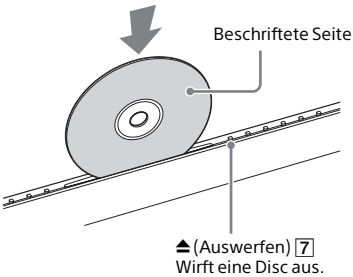
Drücken Sie wiederholt DISPLAY 27 um die Uhrzeit anzuzeigen. Die Uhrzeit wird etwa 8 Sekunden lang angezeigt.
Wenn sich das System im BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus befindet, wird die Uhrzeit nicht durch Betätigen von DISPLAY 27 angezeigt.

Wiedergabe einer CD-DA/MP3-Disc



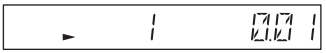
1 Drücken Sie CD FUNCTION 3.
Drücken Sie wiederholt FUNCTION 3 am Gerät, bis „CD“ im Display 13 angezeigt wird.

2 Legen Sie eine Disc mit der beschrifteten Seite nach vorne in den Disceinschub ein.



Die Wiedergabe startet automatisch nach der Anzeige von „READING“.

Wenn Sie von einer anderen Funktion zur CD-Funktion wechseln, während bereits eine Disc in den Disceinschub eingelegt ist, drücken Sie ▶II 4, um die Wiedergabe zu starten.



Wenn „NO DISC“ im Display angezeigt wird

Es ist keine Disc in den Disceinschub eingesetzt oder es ist eine Disc eingesetzt, die das System nicht wiedergeben kann. Lesen Sie unter „Sicherheitshinweise“ (Seite 74) nach und setzen Sie eine abspielbare Disc ein.

Hinweise

- 8-cm-Discs können mit diesem System nicht verwendet werden.
- Setzen Sie keine 8-cm-Disc mit einem Adapter ein. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion des Systems kommen.
- Sie können keine Disc in den Disceinschub einsetzen, wenn nicht „NO DISC“ im Display 13 angezeigt wird. Versuchen Sie nicht, die Disc mit Gewalt hineinzudrücken.
- Wenn Sie keine Disc in den Disceinschub einsetzen können, auch wenn „NO DISC“ im Display 13 angezeigt wird, befindet sich möglicherweise bereits eine Disc im Einschub. Halten Sie ⏏ 7 gedrückt, um solch eine Disc auszuwerfen. Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler, wenn das System die Disc nicht auswirft.
- Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler, wenn Sie eine Disc nicht auswerfen können und „LOCKED“ im Display angezeigt wird.
- Setzen Sie keine Discs mit ungewöhnlichen Formen ein (z. B. Herz, Quadrat, Stern). Andernfalls kann die Disc in das Gerät fallen und irreparable Schäden verursachen.
- Schalten Sie das Gerät nicht aus, während eine Disc halb in den Disceinschub eingezogen ist. Andernfalls kann die Disc herunterfallen.

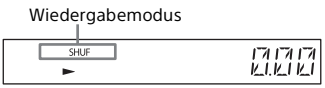
- Verwenden Sie keine Discs mit Klebeband, Siegeln oder Klebstoff darauf, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.
- Berühren Sie nicht die Oberfläche der Disc, wenn Sie eine Disc auswerfen.

Weitere Bedienvorgänge

Funktion	Vorgehen:
Anhalten der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie ►II [4]. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie ■ [5].
Auswählen eines Stückes oder einer Datei	Drücken Sie I◄◄ /►►I [6].
Ansteuern einer Stelle in einem Stück oder einer Datei	Halten Sie während der Wiedergabe ◄◄/►► [6] (oder I◄◄ /►►I [6] am Gerät) gedrückt und lassen Sie die Taste am gewünschten Punkt los.
Auswahl der wiederholten Wiedergabe	Drücken Sie wiederholt REPEAT [25], bis „↻“ (alle Stücke oder Dateien) oder „↻1“ (Einzelstück oder -datei) angezeigt wird.
Auswahl eines Ordners auf einer MP3-Disc	Drücken Sie wiederholt 🗀 +/– [23].
Auswerfen einer Disc	Drücken Sie ⏏ [7] am Gerät.

So ändern Sie den Wiedergabemodus

Drücken Sie wiederholt PLAY MODE [26], während der Player angehalten ist. Sie können den normalen Wiedergabemodus (keine Anzeige oder „FLDR“* wird angezeigt), den Zufallswiedergabemodus („SHUF“ oder „FLDR SHUF“* wird angezeigt) oder den Programmwiedergabemodus („PGM“ wird angezeigt) auswählen.



* Wenn „FLDR“ oder „FLDR SHUF“ angezeigt wird, werden alle Dateien in dem ausgewählten Ordner auf der MP3-Disc wiedergegeben. Wenn eine CD-DA-Disc wiedergegeben wird, führt das System den gleichen Bedienvorgang wie bei der normalen Wiedergabe (keine Anzeige) oder Zufallswiedergabe „SHUF“ aus.

Wenn „PUSH STOP“ angezeigt wird

Sie können den Wiedergabemodus nicht während der Wiedergabe ändern. Stoppen Sie die Wiedergabe und ändern Sie dann den Wiedergabemodus.

Hinweis zum Wiedergabemodus

Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, kehrt der Wiedergabemodus zur normalen Wiedergabe zurück.

Hinweise zur wiederholten Wiedergabe

- „↻“ zeigt an, dass alle Stücke oder Dateien wiederholt wiedergegeben werden, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- „↻1“ zeigt an, dass ein einzelnes Stück bzw. eine einzelne Datei wiederholt wird, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, wird die wiederholte Wiedergabe abgebrochen.

Hinweise zum Zufallswiedergabemodus

- Wenn der Zufallswiedergabemodus auf „SHUF“ gesetzt ist, gibt das System alle Stücke oder Dateien auf der Disc in zufälliger Reihenfolge wieder. Wenn der Zufallswiedergabemodus auf „FLDR SHUF“ gesetzt ist, gibt das System alle Stücke oder Dateien in dem ausgewählten Ordner in zufälliger Reihenfolge wieder.
- Wenn Sie das System ausschalten, wird der ausgewählte Zufallsmodus („SHUF“ oder „FLDR SHUF“) aufgehoben und der Wiedergabemodus kehrt zur normalen Wiedergabe (keine Anzeige oder „FLDR“) zurück.

Hinweise zum Abspielen von MP3-Discs

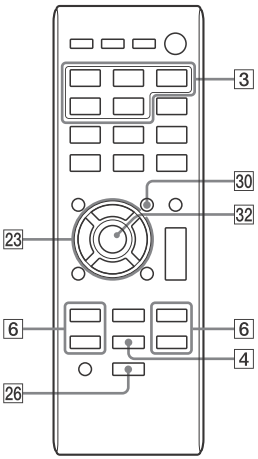
- Speichern Sie keine nicht benötigten Ordner oder Dateien auf einer Disc, auf der MP3-Dateien gespeichert sind.

- Ordner, in denen keine MP3-Dateien enthalten sind, werden vom System nicht erkannt.
- Das System kann nur MP3-Dateien mit der Dateierweiterung „.mp3“ wiedergeben.
- Auch wenn der Dateiname die Dateierweiterung „.mp3“ aufweist, kann die Wiedergabe dieser Datei ein lautes Rauschen erzeugen, was wiederum das System beschädigen kann, wenn es sich um keine MP3-Audiodatei handelt.
- Die maximale Anzahl MP3-Ordner und -Dateien, mit denen dieses System kompatibel ist:
  – 999* Ordner (einschließlich des Stammordners)
  – 999 Dateien
  – 250 Dateien in einem einzelnen Ordner
  – 8 Ordnerebenen (in der Baumstruktur der Dateien)
- Es kann keine Kompatibilität mit allen MP3-Codier-/Schreibprogrammen, CD-R/RW-Laufwerken und Speichermedien garantiert werden. Inkompatible MP3-Discs verursachen u.U. Rauschen oder Tonaussetzer oder lassen sich möglicherweise überhaupt nicht abspielen.

* Inklusive der Ordner, in denen keine MP3- oder andere Dateien gespeichert sind. Die Anzahl Ordner, die das System erkennen kann, kann abhängig von der Ordnerstruktur geringer als die tatsächliche Anzahl Ordner sein.

Erstellen Ihres eigenen Programms (programmierte Wiedergabe)

Programmieren Sie die ausgewählten Stücke oder Dateien über die Tasten auf der Fernbedienung.



1 Drücken Sie CD FUNCTION 3.

Drücken Sie wiederholt FUNCTION 3 am Gerät, bis „CD“ im Display 13 angezeigt wird.

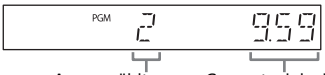
2 Drücken Sie wiederholt PLAY MODE 26, bis „PGM“ angezeigt wird, um den Modus Programmierte Wiedergabe auszuwählen, während der Player gestoppt ist.

3 Wählen Sie einen Ordner (nur MP3-Disc).

- Drücken Sie wiederholt 🗀 +/– 23 zur Auswahl des gewünschten Ordners.
- Drücken Sie ⊕ 32, wenn Sie alle Dateien in dem Ordner programmieren möchten.

4 Wählen Sie das gewünschte Stück bzw. die Dateinummer.

Drücken Sie wiederholt ⏮/⏭ 6, bis die Nummer des gewünschten Stücks bzw. der Datei angezeigt wird.



Ausgewählte Stück- oder Dateinummer

Gesamtspielzeit des ausgewählten Stücks oder der ausgewählten Datei

5 Drücken Sie ⊕ 32.

„- -.- -“ wird angezeigt, wenn die Gesamtspieldauer 100 Minuten bei einer CD-DA übersteigt oder wenn Sie MP3-Dateien programmieren.

6 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um weitere Stücke oder Dateien zu programmieren.

Es können bis zu 25 Stücke oder Dateien programmiert werden.

Wenn „FULL“ angezeigt wird

Es wurde versucht, 26 Titel oder Dateien zu programmieren.
Löschen Sie ein programmiertes Stück oder eine Datei und programmieren Sie das neue Stück oder die Datei erneut. Siehe „So löschen Sie das Programm“ (Seite 21).

7 Drücken Sie ►II 4.

Die Wiedergabe der programmierten Stücke bzw. Dateien wird gestartet.

- Das Programm bleibt solange verfügbar, bis Sie die Disc aus dem Disceinschub entnehmen oder das Netzkabel trennen.
- Um dasselbe Programm erneut abzuspielen, drücken Sie ►II 4.

So heben Sie die programmierte Wiedergabe auf

Drücken Sie wiederholt PLAY MODE 26, bis „PGM“ ausgeblendet wird, während der Player angehalten ist.

So löschen Sie das Programm

Drücken Sie CLEAR 30, während die Wiedergabe angehalten ist. Bei jeder Tastenbetätigung wird das zuletzt programmierte Stück bzw. die Datei gelöscht. Wenn alle programmierten Stücke oder Dateien gelöscht wurden, wird „NO STEP“ angezeigt.

Hinweise

- Wenn die Disc nach der Programmierung ausgeworfen wird, werden alle programmierten Titel oder Dateien gelöscht.
- Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, werden die programmierten Titel oder Dateien gelöscht.

Wiedergabe von einem iPod/iPhone/iPad

Sie können Titel von einem iPod/iPhone/iPad wiedergeben, indem Sie diese an das System anschließen. Sie können den iPod/das iPhone/iPad über die Tasten am System bedienen.

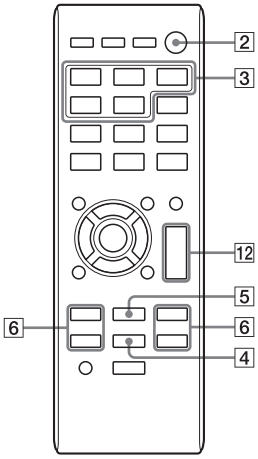
Kompatible iPod-/iPhone-/iPad-Modelle

Die folgenden iPod-/iPhone-/iPad-Modelle können mit diesem System verwendet werden:

Kompatibles Modell	USB-Verbindung	AirPlay-Verbindung
iPod touch (5. Generation)	○	○
iPod touch (4. Generation)	○	○
iPod touch (3. Generation)	○	○
iPod nano (7. Generation)	○	×
iPod nano (6. Generation)	○	×
iPod nano (5. Generation)	○	×
iPod nano (4. Generation)	○	×
iPod classic	○	×
iPhone 5	○	○
iPhone 4S	○	○
iPhone 4	○	○
iPhone 3GS	○	○
iPad (4. Generation)	○	○
iPad mini	○	○
iPad (3. Generation)	○	○
iPad 2	○	○
iPad	○	○

Stand April 2013

„Made for iPod“, „Made for iPhone“ und „Made for iPad“ bedeutet, dass elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss an einen iPod, ein iPhone bzw. ein iPad konzipiert und vom Entwickler entsprechend den Leistungsstandards von Apple getestet wurde. Apple übernimmt keine Garantie für die Funktionsfähigkeit dieses Geräts bzw. der Einhaltung von Sicherheitsstandards. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem iPod, iPhone oder iPad die Qualität der Funkverbindung beeinträchtigen kann.



1 Drücken Sie USB FUNCTION [3].
Drücken Sie wiederholt FUNCTION [3] am Gerät, bis „USB“ im Display [13] angezeigt wird.

2 Schließen Sie das USB-Kabel im Lieferumfang des iPod/iPhone/iPad an den USB-Anschluss des Geräts an.

3 Schließen Sie das USB-Kabel im Lieferumfang des iPod/iPhone/iPad an den iPod/das iPhone/iPad an.
Die Funktionsanzeige im Display [13] wechselt von „USB“ zu „iPod“.

4 Wenn „iPod“ im Display [13] angezeigt wird, drücken Sie ▶II [4], um die Wiedergabe zu starten.

Weitere Bedienvorgänge
Sie können die folgenden Bedienvorgänge über die Tasten auf der Fernbedienung oder dem System durchführen.

Funktion	Vorgehen:
Anhalten der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie ▶II [4]. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie ■ [5].
Auswählen eines Stücks oder eines Hörbuch-/Podcast-Kapitels	Drücken Sie I◀◀ / ▶▶I [6].
Ansteuern einer Stelle in einem Stück oder einem Hörbuch-/Podcast-Kapitel	Halten Sie während der Wiedergabe ◀◀/▶▶ [6] (I◀◀ / ▶▶I [6] am Gerät) gedrückt und lassen Sie die Taste am gewünschten Punkt los.

Hinweise
- Die Leistung des Systems kann je nach Leistungsdaten Ihres iPod/iPhone/iPad schwanken.
- Transportieren Sie das System nicht, während ein iPod/iPhone/iPad mit dem System verbunden ist. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Passen Sie die Lautstärke mit VOLUME +/— [12] auf der Fernbedienung oder VOL +/— [12] am Gerät an.
- Zur Verwendung eines iPod/iPhone/iPad schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des iPod/iPhone/iPad nach.
- Sony übernimmt keinerlei Haftung für den Fall, dass Daten, die auf dem iPod/iPhone/iPad aufgenommen wurden, verloren gehen oder beschädigt werden, wenn Sie den iPod/das iPhone/iPad zusammen mit diesem Gerät benutzen.

Aufladen eines iPod/iPhone/iPad

Der Ladevorgang startet automatisch, wenn Sie einen iPod/ein iPhone/iPad an das System anschließen und das System eingeschaltet ist.

1 Schalten Sie das System ein.
Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) [2], um das System einzuschalten.

2 Schließen Sie den iPod/das iPhone/iPad an den USB-Anschluss am Gerät an.
Ausführliche Informationen zum Anschluss finden Sie auf Seite 14.

Der Ladevorgang des iPod/iPhone/iPad wird gestartet. Ausführliche Informationen finden Sie in der

Bedienungsanleitung des iPod/iPhone/iPad.

So stoppen Sie den Ladevorgang des iPod/iPhone/iPad

Drücken Sie **I**/⏻ [2], um das System auszuschalten, und trennen Sie dann den iPod/das iPhone/iPad.

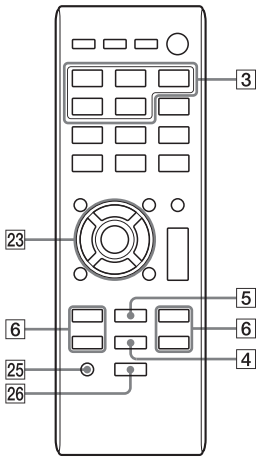
Hinweise zum Ladevorgang

- Sie können einen iPod/ein iPhone/iPad nicht laden, wenn das System ausgeschaltet ist.
- Wenn das System beim Laden eines iPod/iPhone/iPad in den Bereitschaftsmodus wechselt, wird der Ladevorgang beendet. Schalten Sie vor dem Laden daher die automatische Bereitschaftsfunktion aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 58)
- Um zu sehen, ob der Ladevorgang läuft, überprüfen Sie das Batteriesymbol im Display des iPod/iPhone/iPad.

Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät

Sie können Audiodateien, die auf einem USB-Gerät gespeichert sind, über dieses System wiedergeben, indem Sie einen USB-Speicher oder ein USB-Gerät an das System anschließen.
Auf diesem System kann das Audioformat MP3/WMA*/AAC* wiedergegeben werden.
Informieren Sie sich auf den unten angegebenen Websites über kompatible USB-Geräte.
Für Kunden in Europa:
http://support.sony-europe.com/
Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:
http://www.sony-asia.com/support

* Dateien mit DRM (Digital Rights Management)-Urheberschutz oder Dateien, die von einem Online-Musicstore heruntergeladen wurden, können auf diesem System nicht wiedergegeben werden. Wenn Sie versuchen, eine solche Datei abzuspielen, gibt das System die nächste ungeschützte Audiodatei wieder.



1 Drücken Sie USB FUNCTION 3.
Drücken Sie wiederholt FUNCTION 3 am Gerät, bis „USB“ im Display 13 angezeigt wird.

2 Schließen Sie das USB-Gerät direkt oder über das USB-Kabel im Lieferumfang des USB-Geräts an den USB-Anschluss des Geräts an.

3 Drücken Sie ▶II 4, um die Wiedergabe zu starten.

Weitere Bedienvorgänge

Sie können die folgenden Bedienvorgänge über die Tasten auf der Fernbedienung oder dem System durchführen.

Funktion	Vorgehen:
Anhalten der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie ▶II 4. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie ■ 5. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ▶II 4*1. Um die fortgesetzte Wiedergabe abzubrechen, drücken Sie erneut ■ 5*2.
Auswählen eines Ordners	Drücken Sie wiederholt +/– 23.
Auswählen einer Datei	Drücken Sie I◀◀ /▶▶I 6.
Ansteuern einer Stelle in einer Datei	Halten Sie während der Wiedergabe ◀◀/▶▶ 6 (I◀◀ /▶▶I 6 am Gerät) gedrückt und lassen Sie die Taste am gewünschten Punkt los.
Auswahl der wiederholten Wiedergabe	Drücken Sie wiederholt REPEAT 25, bis „↻“ (alle Audiodateien) oder „↻1“ (Einzelaudiodatei) angezeigt wird.

*1 Bei Wiedergabe einer VBR MP3-/WMA-Datei setzt das System die Wiedergabe möglicherweise ab einer anderen Stelle fort.

*2 Bei der Fortsetzung der Wiedergabe kehrt das Gerät zur Anzahl der Ordner zurück.

So ändern Sie den Wiedergabemodus

Drücken Sie wiederholt PLAY MODE 26, während der Player angehalten ist. Sie können den normalen Wiedergabemodus (keine Anzeige oder „FLDR“ wird angezeigt*1) oder den Zufallswiedergabemodus („SHUF“ oder „FLDR SHUF“ wird angezeigt*2) auswählen.

*1 Wenn keine Anzeige ausgewählt ist, gibt das System alle Dateien des USB-Geräts wieder. Wenn „FLDR“ ausgewählt ist, gibt das System alle Dateien in dem ausgewählten Ordner des USB-Geräts wieder.

*2 Wenn „SHUF“ ausgewählt ist, gibt das System alle Audiodateien des USB-Geräts in zufälliger Reihenfolge wieder. Wenn „FLDR SHUF“ ausgewählt ist, gibt das System alle Audiodateien im ausgewählten Ordner in zufälliger Reihenfolge wieder.

Hinweis zum Wiedergabemodus

Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, kehrt der Wiedergabemodus zur normalen Wiedergabe zurück.

Hinweise zur wiederholten Wiedergabe

- „↻“ zeigt an, dass alle Dateien wiederholt wiedergegeben werden, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- „↻1“ zeigt an, dass eine einzelne Datei wiederholt wird, bis Sie die Wiedergabe stoppen.
- Wenn das Netzkabel bei eingeschaltetem System getrennt wird, wird die wiederholte Wiedergabe abgebrochen.

Hinweis zum Zufallswiedergabemodus

Wenn Sie das System ausschalten, wird der ausgewählte Zufallsmodus („SHUF“ oder „FLDR SHUF“) aufgehoben und der Wiedergabemodus kehrt zur normalen Wiedergabe (keine Anzeige oder „FLDR“) zurück.

Hinweise

- Die Wiedergabereihenfolge für das System kann von der Wiedergabereihenfolge des angeschlossenen digitalen Musikplayers abweichen.
- Achten Sie darauf, dass Sie das System ausschalten, bevor Sie das USB-Gerät trennen. Wenn das USB-Gerät getrennt wird, während das System eingeschaltet ist, können die Daten auf dem USB-Gerät beschädigt werden.
- Wenn eine USB-Kabelverbindung notwendig ist, schließen Sie das im Lieferumfang des anzuschließenden USB-Geräts enthaltene USB-Kabel an. Ausführliche Informationen zum Anschluss finden Sie in der mit dem anzuschließenden USB-Gerät mitgelieferten Bedienungsanleitung.
- Abhängig von der Art des angeschlossenen USB-Geräts kann es einige Zeit dauern, bevor „READING“ nach dem Anschluss angezeigt wird.
- Schließen Sie das USB-Gerät nicht über ein USB-Hub an.
- Sobald das USB-Gerät angeschlossen ist, liest das System alle Dateien auf dem USB-Gerät. Enthält das USB-Gerät viele Ordner oder Dateien, kann der Lesevorgang des USB-Gerätes lange Zeit in Anspruch nehmen.
- Bei einigen angeschlossenen USB-Geräten kann es sehr lang dauern, um Signale vom System zu übertragen oder den Lesevorgang des USB-Geräts zu beenden.

- Es kann keine Kompatibilität mit allen Codier-/Schreibprogrammen garantiert werden. Sind die Audiodateien auf dem USB-Gerät ursprünglich mit inkompatibler Software codiert worden, können diese Dateien ein Rauschen erzeugen oder eine Fehlfunktion verursachen.
- Die maximale Anzahl Ordner und Dateien auf dem USB-Gerät, mit denen dieses System kompatibel ist:
  - 1000* Ordner (einschließlich des Stammordners)
  - 3000 Dateien
  - 250 Dateien in einem einzelnen Ordner
  - 8 Ordnerebenen (in der Baumstruktur der Dateien)

* Inklusive der Ordner, in denen keine abspielbaren Audiodateien enthalten sind, sowie leerer Ordner. Die Anzahl Ordner, die das System erkennen kann, kann abhängig von der Ordnerstruktur geringer als die tatsächliche Anzahl Ordner sein.

- Das System unterstützt nicht unbedingt alle bei einem angeschlossenen USB-Gerät vorhandenen Funktionen.
- Ordner, die keine Audiodateien enthalten, werden nicht erkannt.
- Die folgenden Audioformate können mit diesem System wiedergegeben werden:
  - MP3: Dateierweiterung „.mp3“
  - WMA: Dateierweiterung „.wma“
  - AAC: Dateierweiterung „.m4a“, „.mp4“ oder „.3gp“

  Beachten Sie, dass selbst Dateien mit der korrekten Dateierweiterung Rauschen oder eine Funktionsstörung des Systems verursachen können, wenn die betreffende Datei ein anderes Format besitzt.

Aufladen eines USB-Geräts

Der Ladevorgang startet automatisch, wenn Sie ein USB-Gerät an das System anschließen und das System eingeschaltet ist.

1 Schalten Sie das System ein.

Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) 2, um das System einzuschalten.

2 Schließen Sie ein USB-Gerät an den USB-Anschluss am Gerät an.

Ausführliche Informationen zum Anschluss finden Sie auf Seite 14.

So stoppen Sie den Ladevorgang des USB-Geräts

Drücken Sie I/⏻ 2, um das System auszuschalten, und trennen Sie dann das USB-Kabel.

Hinweise zum Ladevorgang

- Sie können ein USB-Gerät nicht laden, wenn das System ausgeschaltet ist. Einige USB-Geräte werden aufgrund ihrer Merkmale möglicherweise nicht geladen.
- Wenn das System beim Laden eines USB-Geräts in den Bereitschaftsmodus wechselt, wird der Ladevorgang beendet. Schalten Sie vor dem Laden daher die automatische Bereitschaftsfunktion aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 58).

Vorbereiten einer BLUETOOTH-Verbindung

Über eine Drahtlosverbindung können Sie Musik von einem iPod/iPhone/iPad oder BLUETOOTH-Gerät wiedergeben.
Führen Sie eine Kopplung durch, um Ihr BLUETOOTH-Gerät zu registrieren, bevor Sie die BLUETOOTH-Funktion nutzen.

Das System unterstützt die Registrierung und Verbindung des BLUETOOTH-Geräts und NFC, was eine Datenkommunikation über das Berühren eines bestimmten Punktes ermöglicht. Ausführliche Informationen zu NFC finden Sie unter „Verbinden über eine Sofortverbindung (NFC)“ (Seite 31).

Was ist eine Kopplung?

Die BLUETOOTH-Geräte, die miteinander verbunden werden sollen, müssen vorher beim jeweils anderen Gerät registriert werden. Die Kopplung ist der Vorgang, bei dem zwei Geräte registriert werden.
Wenn eine Kopplung durchgeführt wurde, muss sie nicht erneut durchgeführt werden. In den folgenden Fällen muss die Kopplung aber erneut durchgeführt werden:

- Die Kopplungsinformationen wurden bei der Reparatur des BLUETOOTH-Geräts gelöscht.
- Sie haben versucht, das System mit mehr als 10 BLUETOOTH-Geräten zu koppeln.
  Dieses System kann eine Kopplung mit bis zu 9 BLUETOOTH-Geräten durchführen. Wenn Sie eine Kopplung mit einem weiteren BLUETOOTH-Gerät durchführen, nachdem Sie eine Kopplung mit 9 Geräten durchgeführt haben, werden die Kopplungsinformationen des Geräts, mit dem zuerst eine Verbindung mit dem System hergestellt wurde, mit denen des neuen Geräts überschrieben.
- Die Kopplungsregistrierungsinformationen dieses Systems werden bei dem verbundenen Gerät gelöscht.
- Wenn Sie das System initialisieren oder den Kopplungsverlauf beim System löschen, werden alle Kopplungsinformationen gelöscht.

Informationen zur BLUETOOTH-Anzeige

Die BLUETOOTH-Anzeige [8] ermöglicht eine Überprüfung des BLUETOOTH-Status.

Systemstatus	Farbe der Anzeige	Status der Anzeige
Das System befindet sich im BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus (wenn das System eingeschaltet ist)	Blau	Blinkt langsam.
Während der BLUETOOTH-Kopplung	Blau	Blinkt schnell.
Das System versucht, eine Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät herzustellen	Blau	Blinkt.
Das System hat eine Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät hergestellt	Blau	Leuchtet.

Dieses System unterstützt BLUETOOTH A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) und AVRCP (Audio Video Remote Control Profile). Ausführliche Informationen finden Sie unter „BLUETOOTH-Funktechnologie“ (Seite 76).

Hinweise

- Ausführliche Informationen zur Bedienung des anzuschließenden BLUETOOTH-Geräts finden

Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des BLUETOOTH-Geräts.

- Das anzuschließende BLUETOOTH-Gerät muss A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) unterstützen.

Aktivieren des Empfangs des AAC-Codecs

Sie können Daten im AAC-Codecformat von einem BLUETOOTH-Gerät empfangen. Um den Empfang zu aktivieren, richten Sie ihn über das Optionsmenü ein.

1 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „BT AAC“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „ON“ oder „OFF“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

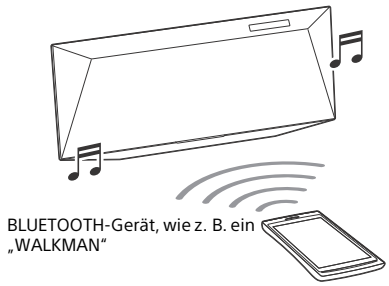
ON: Zum Empfang im AAC-Codecformat.
OFF: Zum Empfang im SBC-Codecformat.

Hinweise

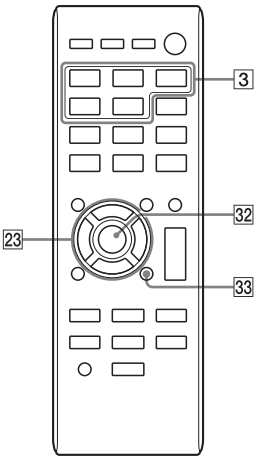
- Wenn Sie die Konfiguration bei einer bestehenden BLUETOOTH-Verbindung starten, wird die Verbindung unterbrochen.
- Wenn ein Apple-Produkt verwendet wird, aktualisieren Sie es auf die aktuelle Softwareversion. Ausführliche Informationen zum Aktualisieren finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Apple-Produkts.
- Wenn der Ton während des Empfangs im AAC-Codecformat unterbrochen wird, setzen Sie BT AAC im Menü auf „OFF“.

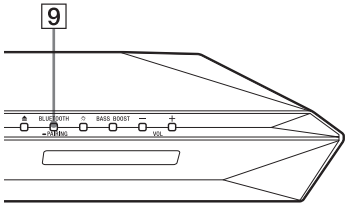
Koppeln dieses Systems mit einem BLUETOOTH-Gerät

Verbindungsbeispiel



BLUETOOTH-Gerät, wie z. B. ein „WALKMAN“





1 Positionieren Sie das zu verbindende BLUETOOTH-Gerät innerhalb von 1 Meter Abstand zum System.

2 Drücken Sie BLUETOOTH FUNCTION 3.

Die Anzeige BLUETOOTH blinkt langsam blau.

- Drücken Sie wiederholt FUNCTION 3 am Gerät, bis „BT AUDIO“ im Display 13 angezeigt wird.
- Wenn die Verbindung des Systems mit dem BLUETOOTH-Gerät in der Vergangenheit automatisch hergestellt wurde, drücken Sie BLUETOOTH 9 am Gerät, um die Verbindung abzubrechen, sodass „BT AUDIO“ im Display 13 angezeigt wird.

3 Halten Sie BLUETOOTH [9] am Gerät mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Die Anzeige BLUETOOTH blinkt schnell blau und „PAIRING“ blinkt im Display [13].
Das System befindet sich im Kopplungsmodus.

4 Führen Sie den Kopplungsvorgang am BLUETOOTH-Gerät durch und suchen Sie mit dem BLUETOOTH-Gerät nach diesem System.

Wenn die Suche abgeschlossen ist, wird eine Liste der gefundenen Geräte im Display des BLUETOOTH-Geräts angezeigt.

- Dieses System wird als „SONY:CMT-BT80W (Bluetooth)“ oder „SONY:CMT-BT80WB (Bluetooth)“ angezeigt. Wenn es nicht angezeigt wird, führen Sie den Vorgang ab Schritt 1 erneut durch.
- Wenn die Verbindung mit diesem System hergestellt wurde, wählen Sie das Audioprofil (A2DP, AVRCP) beim BLUETOOTH-Gerät.
- Wenn das BLUETOOTH-Gerät AVRCP (Audio Video Remote Control Profile) nicht unterstützt, können Sie keine Wiedergabe und keine anderen Bedienvorgänge beim System durchführen.
- Ausführliche Informationen zur Bedienung des anzuschließenden BLUETOOTH-Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des BLUETOOTH-Geräts.

5 Wählen Sie „SONY:CMT-BT80W (Bluetooth)“ oder „SONY:CMT-BT80WB (Bluetooth)“ im Display des BLUETOOTH-Geräts.

Wenn Sie aufgefordert werden, beim BLUETOOTH-Gerät einen Passcode einzugeben, geben Sie „0000“ ein.

6 Bedienen Sie das BLUETOOTH-Gerät und führen Sie die BLUETOOTH-Verbindung durch.

Wenn die Kopplung abgeschlossen ist und die Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät korrekt hergestellt wurde, wechselt das Display [13] von „PAIRING“ zu „BT AUDIO“ und die BLUETOOTH-Anzeige blinkt langsam blau.

- Abhängig von der Art des BLUETOOTH-Geräts wird die Verbindung möglicherweise nach dem Abschluss der Kopplung automatisch gestartet.

Hinweise

- „Passkey“ wird möglicherweise als „Passcode“, „PIN-Code“, „PIN-Nummer“ oder „Passwort“ usw. bezeichnet.
- Der Kopplungs-Bereitschaftsstatus des Systems wird nach ungefähr 5 Minuten aufgehoben. Wenn die Kopplung nicht erfolgreich ist, führen Sie den Vorgang ab Schritt 1 erneut durch.
- Wenn Sie eine Kopplung mit verschiedenen BLUETOOTH-Geräten durchführen möchten, führen Sie den Vorgang von Schritt 1 bis 6 einzeln für jedes BLUETOOTH-Gerät durch.

Tipp

Sie können einen Kopplungsvorgang durchführen oder versuchen, eine BLUETOOTH-Verbindung mit einem anderen BLUETOOTH-Gerät herzustellen, während die BLUETOOTH-Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät aktiv ist. Die aktuelle BLUETOOTH-Verbindung wird aufgehoben, wenn die BLUETOOTH-Verbindung mit einem anderen Gerät erfolgreich hergestellt wurde.

So löschen Sie die Kopplungs-Registrierungsinformationen

1 Drücken Sie BLUETOOTH FUNCTION [3].
- Drücken Sie wiederholt FUNCTION [3] am Gerät, bis „BT AUDIO“ im Display [13] angezeigt wird.
- Wenn das System mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden ist, wird der Gerätename, der für das verbundene BLUETOOTH-Gerät festgelegt wurde, im Display [13] des Systems angezeigt. Drücken Sie BLUETOOTH [9] am Gerät, um die Verbindung mit diesem BLUETOOTH-Gerät aufzuheben, sodass „BT AUDIO“ im Display [13] angezeigt wird.

2 Drücken Sie OPTIONS [33], um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ [23], um „DEL LINK“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ [32].

4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ [23], um „OK“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ [32].

„COMPLETE“ wird im Display [13] angezeigt und alle Kopplungsinformationen wurden gelöscht.

Hinweis
Wenn Sie die Kopplungsinformationen gelöscht haben, können Sie keine BLUETOOTH-Verbindung herstellen, außer die Kopplung wird erneut durchgeführt. Um eine erneute Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät herzustellen, müssen Sie den Passcode beim BLUETOOTH-Gerät eingeben.

Verbinden über eine Sofortverbindung (NFC)

NFC ist eine Technologie zur drahtlosen Kommunikation über kurze Strecken zwischen verschiedenen Geräten, z. B. Mobiltelefonen und IC-Tags.
Dank der NFC-Funktion lässt sich die Datenkommunikation einfach durchführen, indem ein Gerät an eine festgelegte Stelle gehalten wird.
Kompatible Smartphones sind solche, die mit der NFC-Funktion ausgestattet sind (kompatibles Betriebssystem: Android Version 2.3.3 oder höher mit Ausnahme von Android 3.x).

Informieren Sie sich auf der unten angegebenen Website über kompatible Geräte.
Für Kunden in Europa:
http://support.sony-europe.com/
Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:
http://www.sony-asia.com/support

Vorbereiten des Smartphones (Android)

Eine NFC-kompatible App muss auf Ihrem Smartphone installiert sein. Wenn sie nicht installiert ist, können Sie „NFC Easy Connect“ von Google Play herunterladen.

- In einigen Ländern und Regionen kann die NFC-kompatible App möglicherweise nicht heruntergeladen werden.
- Bei manchen Smartphones steht diese Funktion möglicherweise zur Verfügung, ohne dass „NFC Easy Connect“ heruntergeladen werden muss. In diesem Fall können sich das Vorgehen und die Spezifikationen von den hier beschriebenen unterscheiden. Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Smartphones.

1 Installieren Sie die Anwendung.

Wenn Sie die Website über einen 2D-Code aufrufen
Verwenden Sie eine App zum Lesen eines 2D-Codes.

2 Konfigurieren Sie das Smartphone so, dass die NFC-Funktion aktiviert ist.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Smartphones.

Informationen zur App „NFC Easy Connect“

Hierbei handelt es sich um eine kostenlose App, die speziell für Android verwendet wird. Suchen Sie im Internet nach ausführlichen Informationen zu „NFC Easy Connect“ und laden Sie die App herunter.

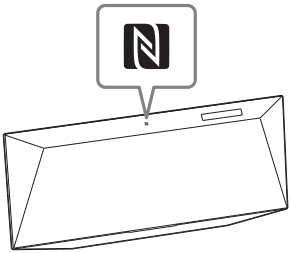
- In einigen Ländern und Regionen kann die NFC-kompatible App möglicherweise nicht heruntergeladen werden.

Herstellen einer Verbindung mit Ihrem Smartphone über die Sofortverbindung

Halten Sie das Smartphone an das System. Das System wird automatisch eingeschaltet und die Kopplung und BLUETOOTH-Verbindung werden durchgeführt.

1 Starten Sie die App „NFC Easy Connect“ auf Ihrem Smartphone.
Überprüfen Sie, dass die Anzeige der App erscheint.

2 Halten Sie das Smartphone an das Gerät.
Halten Sie das Smartphone an die N-Markierung am Gerät und halten Sie es dort, bis das Smartphone vibriert.



Schließen Sie die Verbindung mit dem Smartphone ab, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.
Informationen zu der Stelle am Smartphone, mit der der Kontakt hergestellt werden muss, finden Sie in der Bedienungsanleitung des Smartphones.

So trennen Sie die Sofortverbindung

Um die eingerichtete Verbindung zu trennen, halten Sie das Smartphone an die N-Markierung des Geräts.

So schalten Sie das verbundene Gerät per Sofortverbindung um

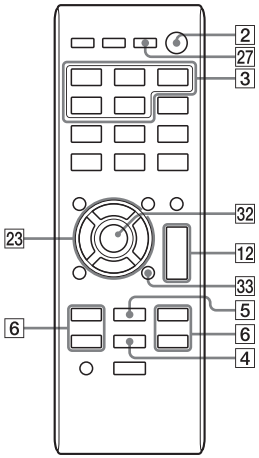
Wenn Sie ein NFC-kompatibles Smartphone an das Gerät halten, während ein anderes BLUETOOTH-Gerät mit diesem System verbunden ist, wird das BLUETOOTH-Gerät getrennt und das System verbindet sich mit dem Smartphone.
Wenn Sie das Smartphone, das mit diesem System verbunden ist, an ein NFC-kompatibles BLUETOOTH-Headset oder einen entsprechenden Lautsprecher halten, wird das Smartphone vom System getrennt und mit dem berührten BLUETOOTH-Gerät verbunden.

Wiedergeben von Musik über eine BLUETOOTH-Verbindung

Sie können ein BLUETOOTH-Gerät, das mit dem System gekoppelt ist, bedienen und Musik über die BLUETOOTH-Verbindung wiedergeben.
Sie können die Lautstärke des Systems anpassen und Wiedergabe-/Stopp-Bedienvorgänge über das angeschlossene BLUETOOTH-Gerät durchführen.
Erläuterungen zu den Bedienvorgängen finden Sie in der Bedienungsanleitung des BLUETOOTH-Geräts.

Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie Musik wiedergeben:

- Die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-Geräts ist aktiviert.
- Die Kopplung mit dem System wurde abgeschlossen.



1 Drücken Sie BLUETOOTH FUNCTION 3.

Die Anzeige BLUETOOTH blinkt langsam blau.

- Drücken Sie wiederholt FUNCTION 3 am Gerät, bis „BT AUDIO“ im Display 13 angezeigt wird.

2 Richten Sie die BLUETOOTH-Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät ein.

Wenn die Verbindung eingerichtet wurde, wird „LINKED“ im Display 13 angezeigt und dann der beim angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät eingerichtete Name.

- Wenn das BLUETOOTH-Gerät bereits zuvor mit diesem System verbunden war, wird die Verbindung möglicherweise automatisch und ohne Eingriff des Benutzers hergestellt.
- Ausführliche Informationen zur Bedienung des BLUETOOTH-Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des BLUETOOTH-Geräts.

3 Drücken Sie ►II 4, um die Wiedergabe zu starten.

- Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät müssen Sie möglicherweise zuvor einen Musikplayer beim BLUETOOTH-Gerät starten.
- Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät müssen Sie möglicherweise zweimal ►II 4 drücken.

4 Drücken Sie VOLUME +/– 12, um die Lautstärke anzupassen.

Drücken Sie VOL +/– 12 am Gerät.

Weitere Bedienvorgänge

Sie können die folgenden Bedienvorgänge über die Tasten auf der Fernbedienung oder dem System durchführen.

Funktion	Vorgehen:
Anhalten der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie ▶II 4*.
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie ■ 5.
Auswählen eines Ordners	Drücken Sie +/– 23.
Auswählen einer Datei	Drücken Sie I◀◀ /▶▶I 6.
Ansteuern einer Stelle in einer Datei	Halten Sie während der Wiedergabe ◀◀/▶▶ 6 (oder I◀◀ /▶▶I 6 am Gerät) gedrückt und lassen Sie die Taste am gewünschten Punkt los.

* Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät müssen Sie möglicherweise zweimal ▶II 4 drücken.

Hinweis

Die in dieser Anleitung beschriebenen Bedienvorgänge sind für bestimmte BLUETOOTH-Geräte möglicherweise nicht verfügbar. Des Weiteren weichen bestimmte Bedienvorgänge möglicherweise abhängig vom angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät ab.

So überprüfen Sie die Adresse eines angeschlossenen BLUETOOTH-Geräts

Drücken Sie DISPLAY 27, während der beim angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät festgelegte Name im Display 13 angezeigt wird. Die BLUETOOTH-Geräteadresse wird in zwei Abschnitten ungefähr 8 Sekunden lang im Display angezeigt.

So heben Sie die Verbindung zum BLUETOOTH-Gerät auf

Drücken Sie BLUETOOTH 9 am Gerät. „UNLINKED“ wird im Display 13 angezeigt. Abhängig vom BLUETOOTH-Gerät wird die Verbindung möglicherweise automatisch aufgehoben, wenn Sie die Wiedergabe stoppen.

Herstellen einer Netzwerkverbindung

Richten Sie das Netzwerk ein, nachdem Sie die Netzwerkumgebung überprüft haben. Beachten Sie die folgenden Beschreibungen.

Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks

Wählen Sie das geeignete Verfahren und beginnen Sie, die Netzwerkeinstellungen vorzunehmen. Schließen Sie kein Netzwerkkabel (LAN) an das System an.

- Option 1: Verfahren zur Verwendung einer App für Smartphones oder Tablets (Android-Gerät/ iPhone/iPod touch/iPad) (Seite 36)
- Option 2: Manuelles Einstellungsverfahren mit einem Scan nach Zugriffspunkten (für Computer/Mac) (Seite 37)
- Option 3: Verfahren zur Verwendung einer WPS-Taste am Zugriffspunkt, der WPS unterstützt (Seite 39)

Einrichtung eines drahtgebundenen Netzwerks

- Option 4: DHCP-Verfahren (Seite 41)

Tipp

Für die Verbindung mit einer festen IP-Adresse und zur Einstellung des Proxyservers verwenden Sie den Bildschirm in Schritt 8 von „Option 2: Manuelles Einstellungsverfahren mit einem Scan nach Zugriffspunkten (für Computer/Mac)“ (Seite 37).

Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks

Hinweis

Bei der Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks, sind möglicherweise die SSID (Name des drahtlosen Netzwerks) und der Sicherheitsschlüssel (WEP- oder WPA-Schlüssel) erforderlich. Der Sicherheitsschlüssel (oder Netzwerkschlüssel) ist ein Verschlüsselungsschlüssel, der dazu dient, die Geräte einzuschränken, mit denen eine Kommunikation möglich ist. Er bietet eine höhere Sicherheit für Geräte, die über einen Router oder Zugangspunkt für ein drahtloses LAN miteinander kommunizieren.

Option 1: Verfahren zur Verwendung einer App für Smartphones oder Tablets (Android-Gerät/ iPhone/ iPod touch/iPad)

Hinweise

- Beachten Sie vor dem Start dieses Vorgangs, dass Ihr WLAN-Netzwerk nicht geschützt ist, bis die Einstellung abgeschlossen ist. Nachdem die Einstellung abgeschlossen ist, ist Ihr WLAN-Netzwerk wieder geschützt, wenn Sie die WLAN-Sicherheit konfigurieren.
- Der folgende Vorgang muss innerhalb von 30 Minuten abgeschlossen werden. Wenn Sie ihn nicht abschließen können, schalten Sie das System aus und beginnen Sie wieder mit Schritt 1.
- Wenn während der Netzwerkkonfiguration Probleme auftreten, beginnen Sie wieder mit Schritt 1.

1 Halten Sie den Namen des drahtlosen Netzwerks (SSID) sowie den Sicherheitsschlüssel des WLAN-Routers/ Zugriffspunkts bereit, die Sie verwenden möchten.

SSID (Name des drahtlosen Netzwerks)

Sicherheitsschlüssel (WEP- oder WPA-Schlüssel)

Informationen zur SSID und dem Sicherheitsschlüssel finden Sie in der Bedienungsanleitung des WLAN-Routers/Zugriffspunkts.

2 Laden Sie die App „NS Setup“ herunter.

Sie können die kostenlose App von „Google Play“ für Android-Geräte oder vom „App Store“ für iPhone/iPod touch/iPad herunterladen.

Wenn Sie die Website über einen 2D-Code aufrufen

Verwenden Sie eine App zum Lesen eines 2D-Codes.

Android

iOS

Sie können die App ganz einfach suchen, indem Sie im Suchbildschirm „NS Setup“ eingeben.

3 Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) 2, um das System einzuschalten.

4 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „NW RESET“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32. Wenn „OK“ im Display angezeigt wird, drücken Sie ⊕ 32.
Das System wird automatisch ausgeschaltet.

6 Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) 2, um das System einzuschalten.
Wenn im Display 13 blinkt, führen Sie den folgenden Vorgang durch.

Bei der Einrichtung mit einem iPhone/iPod touch/iPad

Wechseln Sie vom Startbildschirm zu [Settings] - [Wi-Fi] und wählen Sie „Sony_Wireless_Audio_Setup“.

Wenn „Sony_Wireless_Audio_Setup“ nicht angezeigt wird, warten Sie, bis im Display 13 blinkt, und führen Sie die Suche dann erneut durch.

7 Starten Sie die App „NS Setup“.

8 Führen Sie die Einrichtung durch und befolgen Sie dabei die Anweisungen auf dem Bildschirm.
Wenn die Einrichtung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste „Play test sound“, um die Betriebsbereitschaft des Systems über die Wiedergabe des Testtons zu überprüfen.

Hinweise

- Wenn „Sony_Wireless_Audio_Setup“ nicht angezeigt wird, wiederholen Sie Schritt 4 und die folgenden.
- Schließen Sie nicht das Netzwerkkabel (LAN) an.

Option 2: Manuelles Einstellungsverfahren mit einem Scan nach Zugriffspunkten (für Computer/Mac)

Hinweis

Beachten Sie, dass Ihr WLAN-Netzwerk nicht geschützt ist, bis die Einstellung abgeschlossen ist. Nachdem die Einstellung abgeschlossen ist, ist Ihr WLAN-Netzwerk wieder geschützt, wenn Sie die WLAN-Sicherheit konfigurieren.

1 Halten Sie den Namen des drahtlosen Netzwerks (SSID) sowie den Sicherheitsschlüssel des WLAN-Routers/Zugriffspunkts bereit, die Sie verwenden möchten.

SSID (Name des drahtlosen Netzwerks)

Sicherheitsschlüssel (WEP- oder WPA-Schlüssel)

Informationen zur SSID und dem Sicherheitsschlüssel finden Sie in der Bedienungsanleitung des WLAN-Routers/Zugriffspunkts.

2 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „NW RESET“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

4 Drücken Sie I/⏻ (Ein/Aus) 2, um das System einzuschalten.

5 Verbinden Sie das Gerät mit einem Mac oder Computer.

Für Mac OS X

①Schalten Sie den Mac ein.
②Wählen Sie das Symbol im oberen Bereich des Bildschirms.
③Wählen Sie [Sony_Wireless_Audio_Setup] aus der Netzwerkliste aus.

Für die Windows 8-Benutzeroberfläche

①Schalten Sie den Computer ein.
②Bewegen Sie den Mauszeiger in die obere rechte (oder untere rechte) Ecke des Start-Bildschirms, um die Charms anzuzeigen, und wählen Sie [Settings].
Bei einem Touchpanel zeigen Sie die Charms an, indem Sie beginnend auf der rechten Seite über den Start-Bildschirm streifen. Wählen Sie dann [Settings] aus.

③Wählen oder berühren Sie das Symbol oder .
④Wählen Sie [Sony_Wireless_Audio_Setup] aus der Netzwerkliste aus.

Für Windows 7/Windows 8

①Schalten Sie den Computer ein.
②Klicken Sie im Start-Bildschirm auf den Desktop oder tippen Sie darauf.
③Wählen Sie das Symbol oder im unteren Bereich des Bildschirms.
④Wählen Sie [Sony_Wireless_Audio_Setup] aus der Netzwerkliste aus.

Für Windows Vista

①Schalten Sie den Computer ein.
②Klicken Sie auf das Symbol im unteren Bereich des Bildschirms.
③Wählen Sie [Connect to a network].
④Wählen Sie [Sony_Wireless_Audio_Setup] aus der Netzwerklist aus.

6 Rufen Sie den [Sony Network Device Setting]-Bildschirm auf.

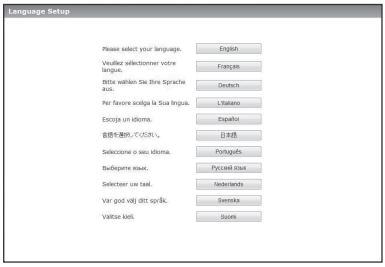
Für Mac

Starten Sie Safari, wählen Sie [Bonjour] unter ([Lesezeichen]), und wählen Sie dann [SONY:CMT-BT80W(B) XXXXXX].

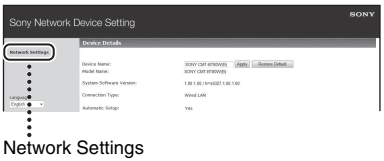
Für den Computer

Starten Sie den Browser und geben Sie eine der folgenden URLs in die Adressleiste des Browsers ein.

7 Wählen Sie die gewünschte Sprache, wenn der Bildschirm [Language Setup] angezeigt wird.



8 Wählen Sie im Menü [Network Settings].



9 Wählen Sie die SSID des WLAN-Routers/Zugriffspunkts, und geben Sie dann den Sicherheitsschlüssel ein (wenn eingerichtet).

10 Wählen Sie [Apply].

11 Wählen Sie im angezeigten Fenster [OK].

Das System wird automatisch neu gestartet.

12 Stellen Sie eine Verbindung zwischen dem Mac oder Computer und dem zu verwendenden WLAN-Router/ Zugriffspunkt her.

Hinweis

Dieser Vorgang muss innerhalb von 30 Minuten abgeschlossen werden. Wenn er nicht abgeschlossen werden kann, beginnen Sie erneut mit Schritt 3.

Option 3: Verfahren zur Verwendung einer WPS-Taste am Zugriffspunkt, der WPS unterstützt

1 Überprüfen Sie, ob das Netzwerkkabel (LAN, nicht mitgeliefert) getrennt ist.

Trennen Sie das Netzwerkkabel (LAN), während das Netzkabel getrennt ist, wenn das Netzwerkkabel (LAN) angeschlossen ist.

2 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „WPS“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

„OK“ wird im Display 13 angezeigt.

- Um die Einstellung aufzuheben, drücken Sie ↑/↓ 23 zur Auswahl von „CANCEL“ und drücken dann ⊕ 32.

4 Drücken Sie ⊕ 32.
„WPS“ blinkt.

5 Halten Sie die WPS-Taste am Zugriffspunkt länger als 3 Sekunden gedrückt.

* Die Position und Form der WPS-Taste variieren abhängig vom Modell des Zugriffspunkts.

6 „CONNECT“ leuchtet, nachdem „WPS“ mehrere Sekunden lang im Anzeigefenster des Systems geblinkt hat. Stellen Sie sicher, dass leuchtet, nachdem eine Verbindung hergestellt wurde.

Tipp
Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung Ihres WLAN-Routers/Zugriffspunkts über die Einzelheiten zur WPS-Taste.

Einrichtung drahtgebundener Netzwerke

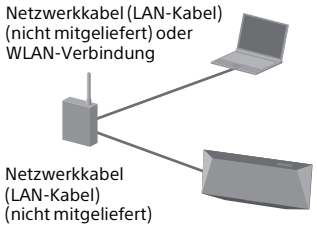
Option 4: DHCP-Verfahren

Normalerweise ist die DHCP-Einstellung auf EIN gesetzt, wenn Sie Ihren Computer mit dem Netzwerk verbinden.
Versuchen Sie das folgende Verfahren, wenn Sie ein drahtgebundenes Netzwerk nutzen.
Setzen Sie die DHCP-Einstellung Ihres Computers im Vorfeld auf EIN.

1 Überprüfen Sie, ob der Computer und Router eingeschaltet sind.

2 Verbinden Sie das System über ein Netzwerkkabel (LAN, nicht mitgeliefert) mit dem Router.

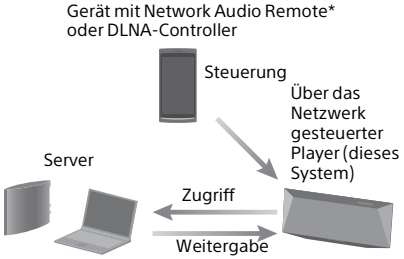
3 Verbinden Sie den Router über ein zweites Netzwerkkabel (LAN, nicht mitgeliefert) oder über eine WLAN-Verbindung mit dem Computer.



4 Schalten Sie das System ein.
leuchtet im Display 13, wenn die Verbindung hergestellt wurde.

Wiedergabe von Audioinhalten über DLNA (Digital Living Network Alliance)

Sie können Audioinhalte auf DLNA-kompatiblen Servern, wie Ihrem Computer, oder auf einem Netzwerkrecorder usw. auf diesem System wiedergeben, indem Sie den Server mit der App „Network Audio Remote“ steuern. Ein DLNA-kompatibles Steuergerät (ein Fernbedienungsgerät usw.) wird für die Bedienung benötigt.
Sie können Windows 7/Windows 8 sowohl als Server als auch als Controller nutzen.



* Network Audio Remote ist eine App für iOS und Android. Sony bietet die App „Network Audio Remote“ kostenlos an.

Wenn Sie die Website über einen 2D-Code aufrufen

Verwenden Sie eine App zum Lesen eines 2D-Codes.

Android

iOS

Sie können ganz einfach nach der App suchen, indem Sie im Suchbildschirm „Network Audio Remote“ eingeben.

Dieses System kann Audioinhalte abspielen, die auf dem Server gespeichert sind und das Format MP3, Linear PCM, WMA oder AAC* aufweisen. Audioinhalt mit Urheberrechtsschutz DRM (Digital Rights Management) kann mit diesem System nicht wiedergegeben werden.

* Das System kann nur AAC-Dateien mit der Erweiterung „.m4a“, „.mp4“ oder „.3gp“ abspielen.

Hinweise

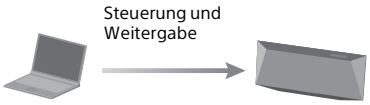
- Im Allgemeinen dauert es einen Moment, bis jedes DLNA-kompatible Gerät erkannt wird, das aktuell verwendet wird, wenn Sie Audioinhalte über ein Heimnetzwerk wiedergeben.
- Dieses System kann keine Dateien im WMA-Format mit DRM-Urheberrechtsschutz wiedergeben. Wenn eine WMA-Datei vom System nicht wiedergegeben werden kann, prüfen Sie auf Ihrem Computer die Eigenschaften der Datei, um zu prüfen, ob diese über einen DRM-Urheberrechtsschutz verfügt. Öffnen Sie den Ordner oder den Datenträger, auf dem sich die WMA-Datei befindet, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei, um das Fenster [Property] anzuzeigen. Wenn eine Registerkarte [Licence] angezeigt wird, verfügt die Datei über einen DRM-Urheberrechtsschutz und kann vom System nicht wiedergegeben werden.
- Sie können einige Inhalte möglicherweise nicht mit DLNA CERTIFIED-Produkten wiedergeben.

Tipp

Die Netzwerkfunktion ist über die Wiedergabe von Audioinhalten auf einem DLNA -kompatiblen Server oder Controllergerät verfügbar, wobei Sie sie aber nicht über die Funktionstaste(n) des Geräts auswählen können.

Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows 8

Windows 8 unterstützt DLNA1.5. Sie können Windows 8 sowohl als Server als auch als Controller nutzen. Über die Funktion [Play To] von Windows 8 können Sie ganz einfach Audioinhalte auf dem Server wiedergeben.



DLNA -Controller/Server (Windows 8-basierter Computer)

Über das Netzwerk gesteuerter Player (dieses System)

Hinweis

Abhängig von der Betriebssystemversion oder der Computerumgebung können die auf dem Computer angezeigten Optionen von den in diesem Abschnitt aufgeführten Optionen abweichen. In der Hilfe zum Computer finden Sie ausführliche Informationen hierzu.

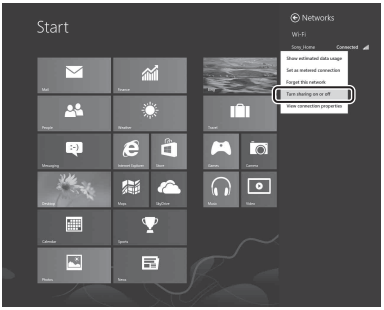
Einrichten eines Computers mit Windows 8

1 Bewegen Sie den Mauszeiger in die obere rechte (oder untere rechte) Ecke des Start-Bildschirms, um die Charms anzuzeigen, und wählen Sie [Settings].

Bei einem Touchpanel zeigen Sie die Charms an, indem Sie beginnend auf der rechten Seite über den Start-Bildschirm streifen.

2 Wählen Sie das Symbol oder .

3 Rechtsklicken Sie auf den Namen des verbundenen Netzwerks oder halten Sie ihn gedrückt, und wählen Sie [Turn sharing on or off].



4 Wählen Sie [Yes, turn on sharing and connect to devices].

Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows 8

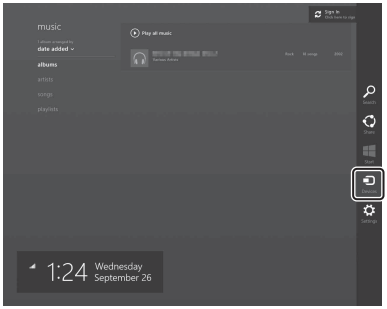
Verwenden von „Musik“ auf der Windows 8-Benutzeroberfläche

1 Wählen Sie [Music] auf dem Start-Bildschirm.

2 Wählen Sie den gewünschten Audioinhalt und geben Sie ihn wieder.

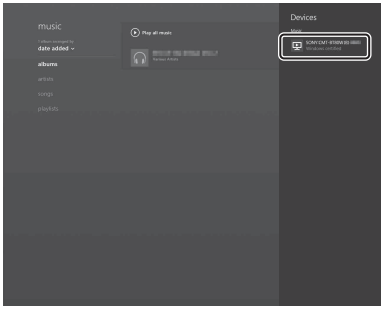
3 Bewegen Sie den Mauszeiger in die obere rechte (oder untere rechte) Ecke des Start-Bildschirms, um die Charms anzuzeigen, und wählen Sie [Devices].

Bei einem Touchpanel zeigen Sie die Charms an, indem Sie beginnend auf der rechten Seite über den Start-Bildschirm streifen. Wählen Sie dann [Devices] aus.



4 Wählen Sie [SONY:CMT-BT80W(B) XXXXXX] aus.

Das System wechselt zum Netzwerkfunktionsmodus und der ausgewählte Audioinhalt wird wiedergegeben.

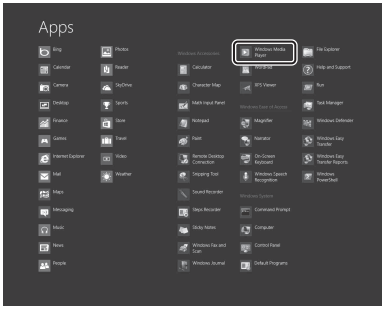


Verwenden von Windows Media Player

1 Rechtsklicken Sie auf den Start-Bildschirm.

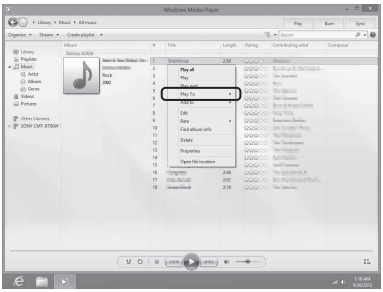
Streifen Sie bei einem Touchpanel von unten nach oben über den Start-Bildschirm, und wählen Sie [All apps] im unteren rechten Bereich des Bildschirms.

2 Wählen Sie [Windows Media Player].



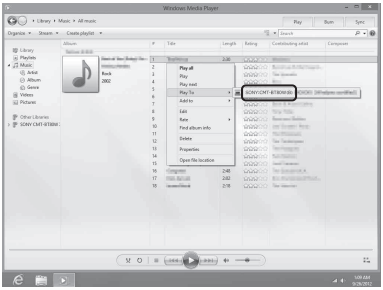
3 Rechtsklicken Sie auf den gewünschten Audioinhalt oder halten Sie ihn gedrückt.

4 Wählen Sie im Menü [Play To].



Die Geräteliste wird angezeigt.

5 Wählen Sie [SONY:CMT-BT80W(B) XXXXXX] aus.



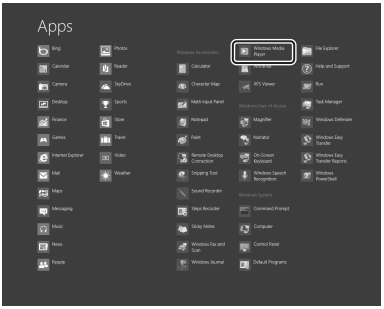
Das System wechselt zum Netzwerkfunktionsmodus und der ausgewählte Audioinhalt wird wiedergegeben.

Einrichten des DLNA-Controllers zur Verwendung des Computers

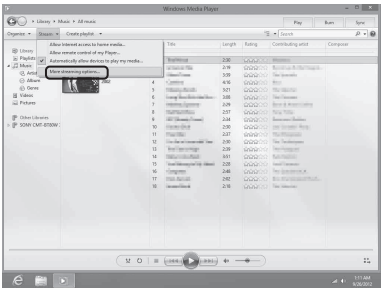
1 Rechtsklicken Sie auf den Start-Bildschirm.

Streifen Sie bei einem Touchpanel von unten nach oben über den Start-Bildschirm, und wählen Sie [All apps] im unteren rechten Bereich des Bildschirms.

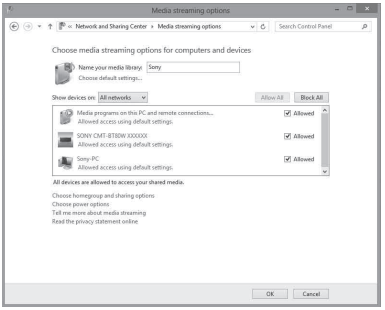
2 Wählen Sie [Windows Media Player].



3 Klicken Sie auf oder berühren Sie [Stream] und wählen Sie [More streaming options].



4 Überprüfen Sie, ob alle Geräte zulässig sind.



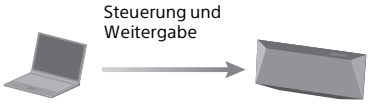
Ist dies nicht der Fall, aktivieren Sie [Allow All] und öffnen Sie dann den Bildschirm [Allow All Media Devices]. Wählen Sie [Allow all the PCs and Media Devices].

5 Wählen Sie [OK] aus, um den Bildschirm zu schließen.

Die Einstellung ist jetzt abgeschlossen. Sie können über den DLNA-Controller Musik hören, die auf dem Computer gespeichert ist.

Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows 7

Windows 7 unterstützt DLNA1.5. Sie können Windows 7 sowohl als Server als auch als Controller nutzen. Über die Funktion [Play To] von Windows 7 können Sie ganz einfach Audioinhalte auf dem Server wiedergeben.



DLNA -Controller/Server (Windows 7-basierter Computer)

Über das Netzwerk gesteuerter Player (dieses System)

Hinweis

Abhängig von der Betriebssystemversion oder der Computerumgebung können die auf dem Computer angezeigten Optionen von den in diesem Abschnitt aufgeführten Optionen abweichen. In der Hilfe zum Computer finden Sie ausführliche Informationen hierzu.

Einrichten eines Computers mit Windows 7

1 Rufen Sie [Start] - [Control Panel] auf und wählen Sie [View network status and tasks] unter [Network and Internet].

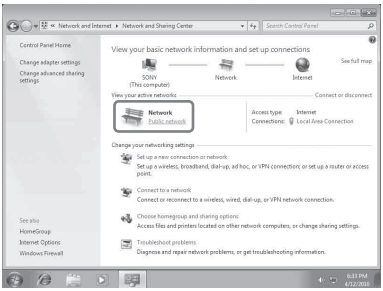
Der Bildschirm [Network and Sharing Center] wird angezeigt.

Tipp

Wenn der gewünschte Eintrag nicht im Fenster aufgeführt wird, ändern Sie den Anzeigetyp der Control Panel.

2 Wählen Sie unter [View your active networks] die Option [Public network] aus.

Wird im Fenster ein anderer Eintrag als [Public network] angezeigt, fahren Sie mit Schritt 5 fort.



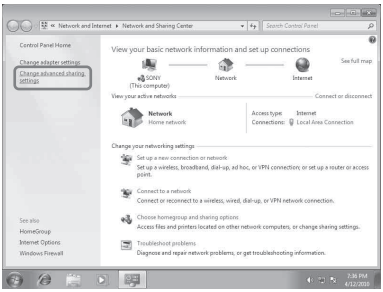
Der Bildschirm [Set Network Location] wird angezeigt.

3 Wählen Sie je nach Umgebung, in der das System verwendet wird, [Home network] oder [Work network] aus.

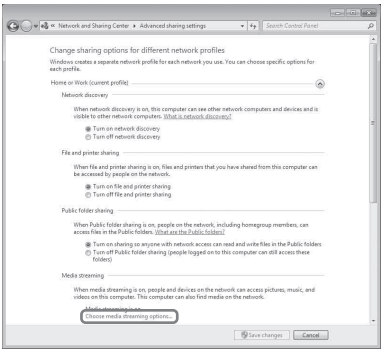
4 Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen entsprechend der Umgebung, in der das System verwendet wird.

Sobald die Änderungen abgeschlossen sind, vergewissern Sie sich, dass der Eintrag unter [View your active networks] im Bildschirm [Network and Sharing Center] in [Home network] oder [Work network] geändert wurde.

5 Wählen Sie [Change advanced sharing settings] aus.

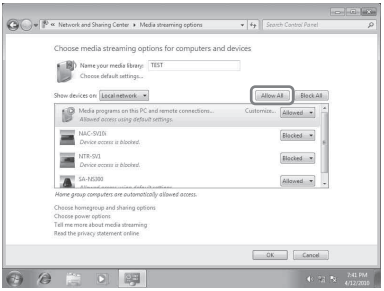


6 Wählen Sie [Choose media streaming options...] in [Media streaming] aus.



7 Wenn [Media streaming is not turned on] im Bildschirm mit den Optionen für das Medienstreaming angezeigt wird, wählen Sie [Turn on media streaming] aus.

8 Wählen Sie [Allow All] aus.



Der Bildschirm [Allow All Media Devices] wird angezeigt. Wenn alle Geräte im lokalen Netzwerk auf [Allowed] gestellt sind, wählen Sie [OK] aus, und schließen Sie den Bildschirm.

9 Wählen Sie [Allow all computers and media devices] aus.

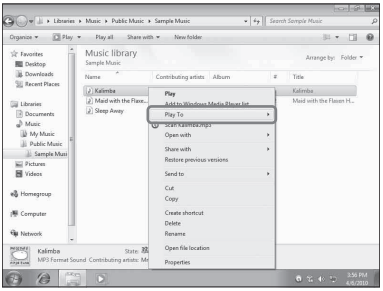
10 Wählen Sie [OK] aus, um den Bildschirm zu schließen.

Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows 7

1 Starten Sie [Windows Media Player] von Windows 7.

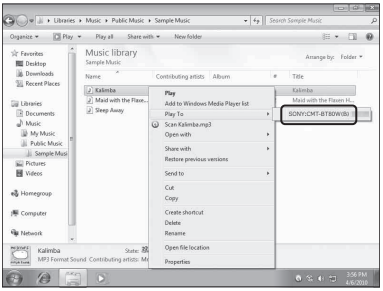
2 Wählen Sie den gewünschten Audioinhalt, und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste.

3 Wählen Sie [Play To] im Menü aus.



Die Geräteliste wird angezeigt.

4 Wählen Sie [SONY:CMT-BT80W(B) XXXXXX] aus.



Das System wechselt zum Netzwerkfunktionsmodus und der ausgewählte Audioinhalt wird wiedergegeben.

Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows Vista/Windows XP

Sie müssen Windows Media Player 11 konfigurieren, um über Windows Vista/Windows XP* als Server Musik zu hören.

* Windows Media Player 11 ist werkseitig nicht unter Windows XP installiert. Rufen Sie die Website von Microsoft auf, laden Sie das Installationsprogramm herunter, und installieren Sie anschließend Windows Media Player 11 auf dem Computer.
  Aktualisieren Sie die Softwareversion Ihres Computers auf Windows XP Service Pack 2 oder höher, und installieren Sie dann Windows Media Player 11. Sie können Windows Media Player 11 nicht unter Versionen von Windows XP vor Service Pack 2 installieren.

Hinweis

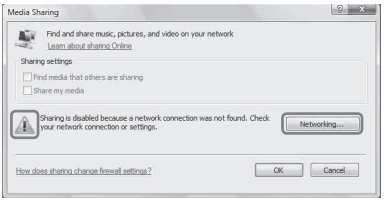
Abhängig von der Betriebssystemversion oder der Computerumgebung können die auf dem Computer angezeigten Optionen von den in diesem Abschnitt aufgeführten Optionen abweichen. In der Hilfe zum Computer finden Sie ausführliche Informationen hierzu.

Einrichten eines Computers mit Windows Vista/Windows XP

1 Rufen Sie [Start] - [All Programs] auf und wählen Sie [Windows Media Player].
Windows Media Player 11 wird gestartet.

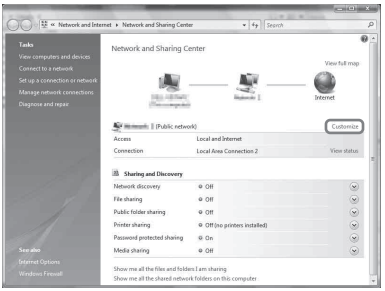
2 Wählen Sie [Media Sharing...] im Menü [Library] aus.
Wenn Sie Windows XP verwenden, fahren Sie mit Schritt 8 fort.

3 Wenn ⚠ angezeigt wird, wählen Sie [Networking...] aus.


Media Sharing
Find and share music, pictures, and video on your network
Learn about sharing Online
Sharing settings
Find media that others are sharing
Share my media
Sharing is disabled because a network connection was not found. Check your network connection or settings.
Networking...
How does sharing change firewall settings?
OK
Cancel

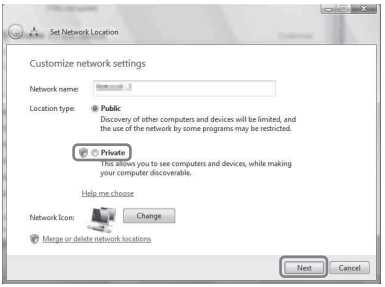
Der Bildschirm [Network and Sharing Center] wird angezeigt.

4 Wählen Sie [Customize] aus.



Der Bildschirm [Set Network Location] wird angezeigt.

5 Aktivieren Sie die Option [Private] und wählen Sie [Next].


Set Network Location
Customize network settings
Network name:
Location type:
Public
Discovery of other computers and devices will be limited, and the use of the network by some programs may be restricted.
Private
This allows you to see computers and devices, while making your computer discoverable.
Help me choose
Network Icon:
Change
Merge or delete network locations
Next
Cancel

6 Vergewissern Sie sich, dass [Location type] in [Private] geändert wurde, und wählen Sie [Close] aus.

7 Vergewissern Sie sich, dass der Eintrag [(Private network)] im Bildschirm [Network and Sharing Center] angezeigt wird, und schließen Sie den Bildschirm.

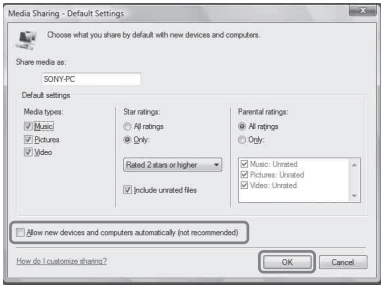
8 Wenn [Share my media] im Bildschirm [Media Sharing], der in Schritt 2 angezeigt wird, nicht aktiviert wurde, aktivieren Sie [Share my media] und wählen Sie dann [OK].

Media Sharing
Find and share music, pictures, and video on your network
Learn about sharing Online
Sharing settings
Find media that others are sharing
Share my media
Your network (Network 2) is a private network. Devices that you allow can find your shared media.
Networking...
How does sharing change firewall settings?
OK
Cancel

Eine Liste der Geräte, die für die Verbindung zur Verfügung stehen, wird angezeigt.

9 Wählen Sie [Settings...] neben [Share my media to:] aus.

10 Aktivieren Sie die Option [Allow new devices and computers automatically] und wählen Sie [OK].



Hinweis

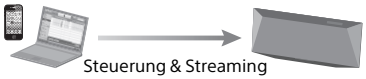
Heben Sie die Auswahl dieses Eintrags auf, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass dieses System mit dem Computer verbunden werden und Audiodaten auf dem System abspielen kann.

Wiedergeben von Audioinhalten auf einem Computer mit Windows Vista/Windows XP

Sie können Audioinhalte über den DLNA-Controller wiedergeben.

Verwendung von AirPlay

Durch die Verwendung von AirPlay können Sie Musik, die auf einem Mac oder Computer bzw. in iTunes, auf einem iPhone, iPod touch oder iPad gespeichert ist, auf diesem System wiedergeben.
Sie können drahtlos Musik wiedergeben, ohne das System mit einem anderen Gerät zu verbinden.



Kompatible iPhone-/iPod touch-/iPad-Modelle

iPod touch (5. Generation), iPod touch (4. Generation), iPod touch (3. Generation), iPhone 5, iPhone 4S, iPhone 4, iPhone 3GS, iPad (4. Generation), iPad mini, iPad (3. Generation), iPad 2, iPad: iOS 4.3.3 oder höher

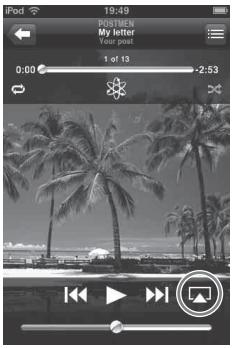
Hinweise

- Unter „Kompatible iPhone-/iPod touch-/iPad-Modelle" auf dieser Seite finden Sie ausführliche Informationen zu den unterstützten Versionen von iOS oder iTunes.
- Aktualisieren Sie iOS oder iTunes vor der Verwendung mit diesem System auf die aktuelle Version.
- In der Bedienungsanleitung Ihres Geräts finden Sie ausführliche Informationen zur Bedienung von iPhone, iPod touch, iPad, iTunes oder AirPlay.

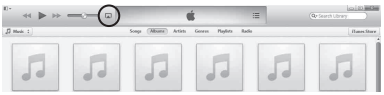
1 Starten Sie die Anwendung des iPhone, iPod touch, iPad, oder iTunes.

2 Wählen Sie das Symbol unten rechts im Bildschirm des iPhone, iPod touch oder iPad oder im iTunes-Fenster.

iPhone, iPod touch oder iPad



iTunes



3 Wählen Sie [SONY:CMT-BT80W(B) XXXXXX] im AirPlay-Menü von iTunes oder dem iPhone, iPod touch oder iPad.

iPhone, iPod touch oder iPad

iTunes

4 Starten Sie die Wiedergabe des Audioinhalts auf einem iPhone, iPod touch, iPad oder in iTunes.

Das System wechselt zum AirPlay-Funktionsmodus und der ausgewählte Audioinhalt wird wiedergegeben.

So überprüfen/bearbeiten Sie den Gerätenamen

Sie können den Gerätenamen des Systems über den Einstellungsbildschirm des Browsers überprüfen und bearbeiten. Ausführliche Informationen finden im Bildschirm Device Details von Schritt 8 unter „Bildschirm Gerätedetails“ (Seite 39).
Der bearbeitete Gerätename kann zurückgesetzt werden, indem Sie „NW RESET“ durchführen (Seite 37).

Tipps

- Falls die Wiedergabe nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.
- Dieses System kann sehr lauten Ton ausgeben, wenn Sie die Lautstärke mit iPhone, iPod touch, iPad oder iTunes zu hoch einstellen.
- Ausführliche Informationen zur Verwendung von iTunes finden Sie in der Hilfe von iTunes.
- Der Lautstärkepegel von iPhone, iPod touch, iPad oder iTunes kann möglicherweise nicht mit dem Lautstärkepegel dieses Systems verknüpft werden.
- AirPlay ist über die Wiedergabe von Audioinhalten auf einem iPhone/iPod touch/iPad verfügbar, wobei Sie es aber nicht über die Funktionstaste(n) des Geräts auswählen können.

Verwenden der App „WALKMAN“ auf einem Xperia/Xperia-Tablet

Sie können auf einem Xperia/Xperia Tablet gespeicherte Musik auf diesem System über die App „WALKMAN“ wiedergeben.

Steuerung & Streaming

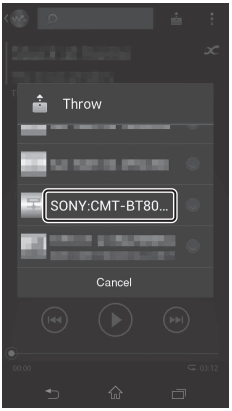
- Aktualisieren Sie das Android-Betriebssystem vor der Verwendung mit diesem System auf die aktuelle Version.
- Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Xperia/Xperia-Tablets.

1 Starten Sie die App „WALKMAN“ auf dem Xperia/Xperia-Tablet.

2 Wählen Sie das Symbol im oberen rechten Bereich des Xperia/Xperia-Tablets.

3 Wählen Sie in dem in Schritt 2 angezeigten Bildschirm die Option [SONY:CMT-BT80W(B) XXXXXX].

Xperia/Xperia-Tablet



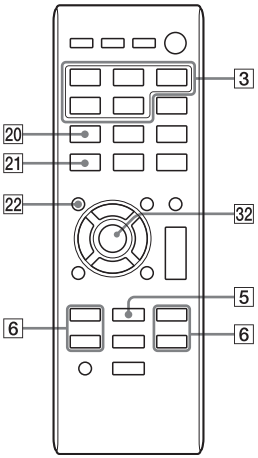
4 Drücken Sie die Wiedergabetaste und starten Sie die Wiedergabe des Audioinhalts auf dem Xperia/Xperia-Tablet.

Das System wechselt zum Netzwerkfunktionsmodus und der ausgewählte Audioinhalt wird wiedergegeben.

Tipps

- Falls die Wiedergabe nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.
- Ausführliche Informationen zur Verwendung des Android-Betriebssystems finden Sie in der Hilfe zum Android-Betriebssystem.
- Die Netzwerkfunktion ist über die Wiedergabe von Audioinhalten auf einem Xperia/Xperia Tablet verfügbar, wobei Sie sie aber nicht über die Funktionstaste(n) des Geräts auswählen können.
- Die bei manchen „WALKMAN“-Modellen gespeicherte Musik kann mithilfe der Music Throw-Funktion von diesem System wiedergegeben werden. Ausführliche Informationen zur Music Throw-Funktion finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang Ihres „WALKMAN“.

Hören von Radiosendungen



Einstellen eines Radiosenders

1 Drücken Sie TUNER FUNCTION [3], um ein Radioband auszuwählen.

Drücken Sie wiederholt FUNCTION [3] am Gerät, bis „FM“ oder „AM“ (CMT-BT80W) bzw. „DAB“ oder „FM“ (CMT-BT80WB) im Display [13] angezeigt wird.

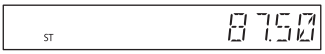
2 Drücken Sie wiederholt TUNING MODE [20], bis „AUTO“ im Display [13] angezeigt wird.

Bei jeder Tastenbetätigung wechselt der Einstellmodus zwischen AUTO, PRESET und MANUAL.

3 Drücken Sie TUNE +/– [6].

Die Frequenzanzeige im Display [13] ändert sich.

Die Einstellung stoppt automatisch, wenn ein Radiosender gefunden wurde, und „ST“ (wenn ein UKW-Stereosender empfangen wird) wird im Display angezeigt (automatischer Scan).



Manuelles Einstellen

Drücken Sie wiederholt TUNING MODE [20], bis „MANUAL“ im Display [13] angezeigt wird, und drücken Sie dann TUNE +/– [6], um den gewünschten Sender einzustellen.

Hinweise zu DAB/DAB+-Sendern

- Wenn Sie einen Sender einstellen, der RDS-Dienste bietet, werden Informationen wie der Dienstname oder der Sendername über die Sendungen ausgestrahlt.
- Wenn Sie einen DAB/DAB+-Sender einstellen, kann es ein paar Sekunden dauern, bis der Ton zu hören ist.
- Der Primärdienst wird automatisch empfangen, wenn der Sekundärdienst endet.
- Dieser Tuner unterstützt keine Datendienste.

Tipp

Wenn der Empfang eines UKW-Stereosenders verrauscht ist, drücken Sie wiederholt FM MODE 21, bis „MONO“ im Display angezeigt wird, um den monauralen Empfang auszuwählen. So wird das Rauschen reduziert.

„MONO“ wird vier Sekunden lang angezeigt.

Speichern von Radiosendern

Sie können Radiosender nach Bedarf speichern.

1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern möchten.

2 Drücken Sie TUNER MEMORY 22.

3 Drücken Sie wiederholt TUNE +/– 6, um eine Speichernummer auszuwählen.

- Wenn der ausgewählten Speichernummer bereits ein anderer Sender zugewiesen ist, wird dieser durch den neuen Sender ersetzt.

4 Drücken Sie ⊕ 32, um den Sender zu speichern.

„COMPLETE“ wird im Display 13 angezeigt.

5 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um weitere Sender zu speichern.

Sie können bis zu 20 UKW-Sender, 10 MW-Sender (CMT-BT80W) und 20 DAB/DAB+-Sender (CMT-BT80WB) speichern.

So stellen Sie einen gespeicherten Radiosender ein

Drücken Sie wiederholt TUNING MODE 20, bis „PRESET“ im Display 13 angezeigt wird, und drücken Sie dann TUNE +/– 6, um die Speichernummer auszuwählen, unter der der gewünschte Sender gespeichert ist.

Manuelles Ausführen des automatischen DAB-Scans (nur CMT-BT80WB)

Bevor Sie DAB/DAB+-Sender einstellen können, müssen Sie die DAB-Ausgangssuche durchführen.
Wenn Sie in eine andere Region gezogen sind, führen Sie die DAB-Ausgangssuche ebenfalls manuell durch, um die DAB/DAB+-Serviceinformationen zu aktualisieren.

1 Drücken Sie wiederholt TUNER FUNCTION 3, bis „DAB“ im Display 13 angezeigt wird.

Drücken Sie wiederholt FUNCTION 3 am Gerät, bis „DAB“ im Display 13 angezeigt wird.

2 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „INITIAL“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

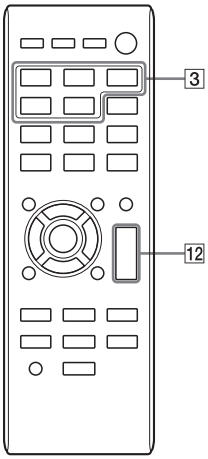
4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „OK“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

Der Scanvorgang wird gestartet. Der Scanfortschritt wird durch Sternchen (******) angezeigt. Je nachdem, welche DAB/DAB+-Dienste in Ihrer Gegend verfügbar sind, kann die Suche einige Minuten dauern.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird eine Liste der verfügbaren Dienste erstellt.

Hinweise

- Wenn Ihr Land oder Ihre Region keine DAB/DAB+-Sendungen unterstützt, wird „NO SERV“ angezeigt.
- Hierbei werden alle zuvor gespeicherten Voreinstellungen gelöscht.
- Bevor Sie die DAB-/UKW-Antenne lösen, schalten Sie unbedingt das System aus, damit Ihre eigenen DAB/DAB+-Einstellungen erhalten bleiben.

Verwenden optionaler Audiokomponenten



1 Drücken Sie VOLUME – 12, um die Lautstärke zu senken.

Drücken Sie VOL – 12 am Gerät.

2 Schließen Sie eine zusätzliche Audiokomponente an den Anschluss AUDIO IN C an (Seite 13).

Schließen Sie ein optionales externes Gerät über ein Audioverbindungskabel (nicht mitgeliefert) an.

3 Drücken Sie AUDIO IN FUNCTION 3.

Drücken Sie wiederholt FUNCTION 3 am Gerät, bis „AUDIO IN“ im Display 13 angezeigt wird.

4 Starten Sie die Wiedergabe an der angeschlossenen Komponente.

Passen Sie die Lautstärke an der angeschlossenen Komponente während der Wiedergabe an.

5 Drücken Sie VOLUME +/– 12, um die Lautstärke anzupassen.

Hinweis

Das System schaltet möglicherweise automatisch in den Bereitschaftsmodus, falls die Lautstärke des angeschlossenen Geräts zu gering ist. Stellen Sie die Lautstärke des Geräts entsprechend ein. Siehe „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 58).

Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion

Dieses System verfügt über eine automatische Bereitschaftsfunktion. Mit dieser Funktion schaltet das System nach etwa 30 Minuten automatisch in den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird.
„AUTO:STBY“ erscheint für 2 Minuten im Display 13, bevor das System in den Bereitschaftsmodus versetzt wird.

Die automatische Bereitschaftsfunktion ist standardmäßig aktiviert. Sie können die Funktion über das Optionsmenü deaktivieren.

1 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „AUTO:STBY“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „ON“ oder „OFF“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

Hinweise

- Die automatische Bereitschaftsfunktion ist für die Tunerfunktion (UKW/MW/DAB) ungültig, selbst wenn sie aktiviert worden ist.
- In den folgenden Fällen schaltet das System eventuell nicht automatisch in den Bereitschaftsmodus um:
  - wenn ein Audiosignal erkannt wird
  - während der Wiedergabe von Audiostücken oder Dateien
  - während der voreingestellte Sleep-Timer oder der Wiedergabe-Timer läuft
- In den folgenden Fällen läuft beim System die Zeit bis zum Wechsel in den Bereitschaftsmodus erneut rückwärts (30 Minuten), auch wenn die automatische Bereitschaftsfunktion aktiviert wurde:
  - wenn ein USB-Gerät angeschlossen ist.
  - wenn eine Taste auf der Fernbedienung oder am Gerät betätigt wird.

Einstellen des BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus

Sie können den BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus aktivieren/deaktivieren. Wenn der BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus aktiviert ist, wechselt das System auch dann in den Wartemodus für eine BLUETOOTH- oder Netzwerkverbindung, wenn das System ausgeschaltet wird. Der BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus ist standardmäßig deaktiviert.

1 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „BTNW:STBY“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

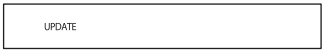
3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „ON“ oder „OFF“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

4 Drücken Sie I/⏻ 2, um das System auszuschalten.

Wenn „BTNW:STBY“ auf „ON“ gesetzt ist, schaltet sich das System ein und Sie können Musik hören, indem Sie die BLUETOOTH-, AirPlay- oder DLNA-Verbindung zur angeschlossenen Komponente aktivieren.

Aktualisierung der Software

Sie können die Software dieses Systems aktualisieren, indem Sie die aktuelle Version über ein Netzwerk herunterladen.
Wenn das System eine neue Aktualisierung erkennt, wenn es mit dem Internet verbunden ist, wird „UPDATE“ im Display 13 angezeigt. Sie können die Software über das Optionsmenü aktualisieren.



1 Drücken Sie OPTIONS 33, um das Einstellungsmenü anzuzeigen.

2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „UPDATE“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

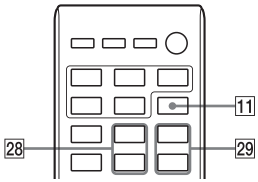
3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „OK“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.
Der Aktualisierungsvorgang wird gestartet.

Hinweise

- Normalerweise dauert es 3 bis 10 Minuten, bis das System die Aktualisierung abgeschlossen hat. Abhängig von der Netzwerkumgebung kann mehr Zeit erforderlich sein.
- Bedienen Sie das Gerät oder die Fernbedienung nicht während der Aktualisierung. Schalten Sie das System während dieses Vorgangs außerdem nicht aus, und trennen Sie nicht das Netzkabel.

Einstellen des Klangs

Sie können die Bassverstärkung oder den Ton nach Ihren Wünschen einstellen.



Einstellen der Bassverstärkung

Drücken Sie wiederholt BASS BOOST 11 zur Auswahl von „ON“ oder „OFF“.

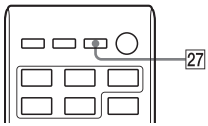
Anpassen von Bässen und Höhen

Drücken Sie BASS +/– 28, um den Bass anzupassen, oder TREBLE +/– 29, um die Höhen anzupassen.

Tipp

Dieses System ist mit der DSEE-Funktion ausgestattet, um klare Höhen trotz einer Verschlechterung durch eine Komprimierung wiederzugeben.
Die DSEE-Funktion wird normalerweise durch die Erkennung der Tonquelle automatisch aktiviert, aber sie wird möglicherweise abhängig von der verwendeten Funktion nicht aktiviert.

Umschalten der Anzeige



Funktion	Vorgehen:
Ändern der Informationen im Display 13*1	Drücken Sie wiederholt DISPLAY 27, wenn das System eingeschaltet ist.
Anzeigen der Uhrzeit	Drücken Sie wiederholt DISPLAY 27, wenn das System ausgeschaltet ist.*2 Die Uhrzeit wird ungefähr 8 Sekunden lang angezeigt.

*1 Sie können die unten beschriebenen Informationen während der Wiedergabe einer CD-DA/MP3-Disc anzeigen.

*2 Die Informationen werden im BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus nicht angezeigt.

CD-DA-Disc

– verbleibende Wiedergabezeit eines Stücks während der Wiedergabe
– verbleibende Gesamtwiedergabezeit

MP3-Disc

– Stück- oder Dateiname
– Name des Interpreten
– Albumname

Hinweise zu den Anzeigeinformationen

- Zeichen, die nicht angezeigt werden können, werden als „_“ dargestellt.
- Folgende Elemente werden nicht angezeigt:
  – verbleibende Wiedergabezeit oder Gesamtwiedergabezeit für eine MP3-Disc
  – verbleibende Wiedergabezeit für eine MP3-Datei
- Folgende Elemente werden nicht ordnungsgemäß angezeigt:
  – abgelaufene Wiedergabezeit einer mit VBR (variabler Bitrate) codierten MP3-Datei.
  – Ordner- und Dateinamen, deren Erweiterungsformat nicht ISO9660 Level 1, Level 2 oder Joliet entspricht.
- Folgende Elemente werden angezeigt:
  – Gesamtwiedergabezeit für eine CD-DA-Disc (außer wenn der PGM-Modus ausgewählt und der Player gestoppt ist)
  – verbleibende Wiedergabedauer eines Titels einer CD-DA-Disc
  – verbleibende Wiedergabedauer für eine CD-DA-Disc (nur wenn der normale Wiedergabemodus während der Wiedergabe ausgewählt ist)
  – ID3-Tag-Informationen für MP3-Dateien. Die Anzeige von ID3-Version 2 Taginformationen hat Priorität, wenn sowohl Tags der ID3-Version 1 als auch der Version 2 für eine einzelne MP3-Datei verwendet werden.
  – bis zu 64 Zeichen für ein ID3-Tag, wobei die zulässigen Zeichen Großbuchstaben (A bis Z), Ziffern (0 bis 9) und Symbole (˝ $ % ′ ( ) * + , – . / < = > @ [\ ] _ ` { | } ! ? ^ ~) sind.

Hinweise zu den DAB/DAB+ Anzeigeinformationen

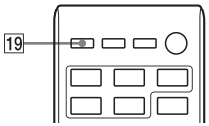
Folgende Elemente werden ebenfalls angezeigt:
– bis zu 8 Zeichen bei Dienstnamen, bis zu 128 Zeichen bei DLS (Dynamic Label Segment) und bis zu 16 Zeichen der Ensemblekennung.
– ein Wert zwischen 0 und 100, der die Signalqualität angibt, wird angezeigt.

Verwenden der Timer

Das System bietet einen Sleep-Timer und Wiedergabe-Timer.
Der Sleep-Timer hat Priorität gegenüber dem Wiedergabe-Timer.
Sie können den Timer über die Tasten der Fernbedienung einstellen.

Einstellen des Sleep-Timers

Das System wird automatisch ausgeschaltet, nachdem die für den Sleep-Timer eingestellte Zeit verstrichen ist. Der Sleep-Timer steht auch dann zur Verfügung, wenn die Uhr nicht eingestellt ist.

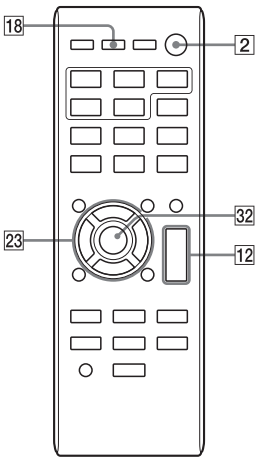


1 Drücken Sie wiederholt SLEEP 19, um die Zeit anzugeben.

- Wählen Sie „30MIN“, um das System nach 30 Minuten auszuschalten.
- Um den Sleep-Timer abzubrechen, wählen Sie „OFF“.

Einstellen des Wiedergabe-Timers

Sie können eine CD-DA oder MP3-Disc oder einen Radiosender jeden Tag zu einer bestimmten Zeit wiedergeben.
Stellen Sie sicher, dass Sie die Uhrzeit eingestellt haben, bevor Sie den Timer einstellen.



1 Bereiten Sie die Tonquelle vor.

- Bereiten Sie die Tonquelle vor, und drücken Sie anschließend VOLUME +/– 12, um die Lautstärke anzupassen.
  Die verfügbaren Tonquellen sind CD, USB und TUNER (UKW, MW oder DAB)*1 FUNCTION.
- Um nur die gewünschten Stücke oder Dateien auf der Disc wiederzugeben, erstellen Sie ein Programm. Siehe „Erstellen Ihres eigenen Programms (programmierte Wiedergabe)“ (Seite 20).

- Um ein Radioprogramm wiederzugeben, stellen Sie den gewünschten Sender über den automatischen oder manuellen Einstellvorgang oder einen gespeicherten Sender ein (Seite 54).

*1 UKW oder MW für CMT-BT80W bzw. UKW oder DAB für CMT-BT80WB.

2 Drücken Sie TIMER MENU 18.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „PLAY SET“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.
Die Startzeit blinkt im Display 13.

4 Legen Sie die Uhrzeit fest, zu der der Vorgang gestartet werden soll.
Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um die Stunde einzustellen, und drücken Sie dann ⊕ 32. Die Minutenanzeige blinkt. Stellen Sie die Minuten nach dem Verfahren oben ein.
Wenn die Startzeit eingestellt ist, wechselt das System zur Einstellung der Endzeit.

5 Gehen Sie wie in Schritt 4 vor, um die Zeit für das Ende des Vorgangs einzustellen.

Wenn „TIME NG“ im Display blinkt
Die Start- und Endzeiten sind auf die gleiche Zeit eingestellt. Ändern Sie die Endzeit.

6 Wählen Sie die Tonquelle.
Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, bis die gewünschte Tonquelle angezeigt wird, und drücken Sie dann ⊕ 32.
Die verfügbaren Tonquellen sind CD, USB und TUNER (UKW, MW oder DAB)*1 FUNCTION.

*1 UKW oder MW für CMT-BT80W bzw. UKW oder DAB für CMT-BT80WB.

Nachdem die Auswahl der Tonquelle abgeschlossen ist, wird der Bestätigungsbildschirm für den Wiedergabe-Timer angezeigt.

7 Drücken Sie I/⏻ 2, um das System auszuschalten.
- Wenn der Wiedergabe-Timer eingestellt ist, schaltet sich das Gerät ungefähr 15 Sekunden (bei UKW, MW oder DAB) bzw. ca. 90 Sekunden (bei einer CD-DA-Disc oder einem USB-Gerät) vor der eingestellten Zeit ein.
- Der Wiedergabe-Timer funktioniert nicht, wenn das System zu der eingestellten Zeit eingeschaltet ist. Achten Sie darauf, dass Sie das System nicht bedienen, bis es eingeschaltet wird und die Wiedergabe über den Timer startet.

So prüfen Sie die Einstellung

1 Drücken Sie TIMER MENU 18.
2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „SELECT“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.
3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „PLAY SEL“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.
Die Timer-Einstellung wird im Display 13 angezeigt.

So brechen Sie den Timer ab

1 Drücken Sie TIMER MENU 18.
2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „SELECT“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.
3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ 23, um „OFF“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ 32.

So ändern Sie die Einstellung

Führen Sie die gleichen Schritte durch, um die Einstellung des Wiedergabe-Timers zu ändern.

Hinweise

- Wenn die Tonquelle für einen Wiedergabe-Timer auf einen Radiosender eingestellt ist, den Sie über den automatischen Scan (AUTO) oder

die manuelle Einstellung (MANUAL) eingestellt haben, und Sie die Radiofrequenz oder das Band nach der Einstellung des Timers ändern, wird auch die Radiosender-Einstellung für den Timer geändert.

- Wenn die Tonquelle für einen Wiedergabe-Timer auf einen Radiosender eingestellt ist, der über einen Speichersender eingestellt ist (Speichernummer 1 bis 20), und Sie die Frequenz des Radiosenders oder -bands nach der Einstellung des Timers ändern, wird die Radiosender-Einstellung für den Timer nicht geändert. Die Einstellung des Radiosenders für den Timer ist fest auf das eingestellt, was Sie festgelegt haben.

Tipp

Die Einstellung des Wiedergabe-Timers bleibt so lange aktiv, wie die Einstellung nicht manuell aufgehoben wird.

Fehlerbehebung

Wenn während des Systembetriebs ein Problem auftritt, führen Sie die Schritte unten aus, bevor Sie sich an Ihren Sony-Händler wenden. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, sollten Sie sich diese notieren.

1 Schlagen Sie hier unter „Fehlerbehebung“ nach.

2 Überprüfen Sie die folgenden Kunden-Supportwebsites.
Für Kunden in Europa:
http://support.sony-europe.com/
Für Kunden in Asien:
http://www.sony-asia.com/support

Auf diesen Websites finden Sie die neuesten Support-Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs).

3 Wenn sich das Problem anhand der Schritte 1 und 2 nicht lösen lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.
Wenn Sie alle oben angegebenen Schritte ausgeführt haben und das Problem dennoch bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler. Wenn das Produkt repariert werden muss, geben Sie bitte das ganze System ab (Hauptgerät und Fernbedienung).
Dieses Produkt ist ein Systemprodukt, daher wird für die Fehlersuche das ganze System benötigt.

Wenn die STANDBY-Anzeige blinkt

Lösen Sie sofort das Netzkabel, und prüfen Sie Folgendes:

- Sind die Lüftungsöffnungen des Systems verstopft?

Wenn die STANDBY-Anzeige zu blinken aufhört, schließen Sie das Netzkabel wieder an, und schalten Sie das System ein. Bleibt das Problem trotzdem bestehen, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Allgemeines

Das System schaltet sich nicht ein.

➡ Ist das Netzkabel korrekt an eine Netzsteckdose angeschlossen?

➡ Ist das Netzkabel korrekt an das Gerät angeschlossen?

Das System wurde unerwartet in den Bereitschaftsmodus versetzt.

➡ Dies ist keine Fehlfunktion. Das System schaltet nach etwa 30 Minuten automatisch in den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird. Siehe „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion" (Seite 58).

Die Uhreinstellung oder der Betrieb des Wiedergabe-Timers wurde unerwartet abgebrochen.

➡ Nach ca. einer Minute ohne Betrieb wird die Uhr- oder Wiedergabe-Timer-Einstellung automatisch abgebrochen. Führen Sie den Vorgang erneut von Beginn an durch.

Es ist kein Klang zu hören.

➡ Drücken Sie VOLUME + 12, um die Lautstärke zu erhöhen.

➡ Stellen Sie sicher, dass zusätzliche Audiokomponenten korrekt angeschlossen sind und setzen Sie die Funktion auf AUDIO IN.

➡ Der eingestellte Sender sendet zur Zeit möglicherweise nicht.

Starkes Brummen oder Rauschen.

➡ Entfernen Sie das System von Störquellen.

➡ Schließen Sie das System an eine andere Netzsteckdose an.

➡ Die Verwendung eines Netzanschlusses mit einem Rauschfilter (nicht mitgeliefert) wird empfohlen.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

➡ Entfernen Sie jegliche Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor des Geräts, und halten Sie Abstand zu Leuchtstofflampen.

➡ Richten Sie die Fernbedienung auf den Sensor des Systems.

➡ Bewegen Sie die Fernbedienung näher ans Gerät.

CD-DA/MP3-Player

Das System wirft die Disc nicht aus und „LOCKED" wird im Display 13 angezeigt.

➡ Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler oder ein autorisiertes Sony-Kundendienstcenter vor Ort.

Die Disc kann nicht eingesetzt werden.

➡ Vergewissern Sie sich, dass das System eingeschaltet ist.

Setzen Sie keine Disc in den Disceinschub ein, wenn nicht „NO DISC" im Display 13 angezeigt wird.

Die Disc oder Datei wird nicht wiedergegeben.

➡ Die Disc wurde nicht finalisiert (eine CD-R- oder CD-RW-Disc, der weitere Daten hinzugefügt werden können).

Es treten Tonausfälle auf, oder die CD kann nicht abgespielt werden.

➡ Wischen Sie die CD ab, und legen Sie diese wieder ein.

➡ Stellen Sie das System an einer Stelle ohne Vibrationen auf (z. B. auf einem stabilen Ständer).

Die Wiedergabe wird nicht mit dem ersten Titel gestartet.

➡ Kehren Sie zur normalen Wiedergabe zurück, indem Sie wiederholt auf PLAY MODE 26 drücken, bis „PGM" und „SHUF" nicht mehr im Display 13 angezeigt werden.

Der Beginn der Wiedergabe dauert länger als gewöhnlich.

➡ Bei folgenden Discs kann der Beginn der Wiedergabe verzögert erfolgen:
- eine mit einer komplizierten Ordnerstruktur aufgezeichnete Disc
- eine im Multisession-Modus aufgezeichnete Disc
- eine Disc, auf der sich viele Ordner befinden

iPod/iPhone/iPad

Es ist kein Klang zu hören.

➡ Vergewissern Sie sich, dass der iPod/das iPhone/iPad ordnungsgemäß angeschlossen ist.

➡ Stoppen Sie die Wiedergabe und schließen Sie den iPod/das iPhone/iPad an das System an.

➡ Überprüfen Sie, ob die neueste Version der Software auf dem iPod/iPhone/iPad installiert ist. Aktualisieren Sie andernfalls den iPod/das iPhone/iPad vor der Verwendung mit dem System.

➡ Drücken Sie VOLUME + 12, um die Lautstärke zu erhöhen.

➡ Der iPod/das iPhone/iPad wird möglicherweise nicht vom System unterstützt. Siehe „Kompatible iPod-/iPhone-/iPad-Modelle“ (Seite 22).

Der Ton ist verzerrt.

➡ Vergewissern Sie sich, dass der iPod/das iPhone/iPad ordnungsgemäß angeschlossen ist.

➡ Drücken Sie VOLUME – 12, um die Lautstärke zu senken.

➡ Setzen Sie beim iPod/iPhone/iPad die „EQ“-Einstellung auf „Off“ oder „Flat“.

➡ Der iPod/das iPhone/iPad wird möglicherweise nicht vom System unterstützt. Siehe „Kompatible iPod-/iPhone-/iPad-Modelle“ (Seite 22).

Der iPod/das iPhone/iPad funktioniert nicht.

➡ Schließen Sie alle anderen auf dem iPod/iPhone/iPad ausgeführten iOS-Anwendungen. Ausführliche Informationen finden Sie in der mit dem iPod/iPhone/iPad mitgelieferten Bedienungsanleitung.

➡ Vergewissern Sie sich, dass der iPod/das iPhone/iPad ordnungsgemäß angeschlossen ist.

➡ Überprüfen Sie, ob die neueste Version der Software auf dem iPod/iPhone/iPad installiert ist. Aktualisieren Sie andernfalls den iPod/das iPhone/iPad vor der Verwendung mit dem System.

➡ Da sich die Bedienung des Systems und des iPod/iPhone/iPad unterscheiden, können Sie den iPod/das iPhone/iPad möglicherweise nicht mithilfe der Tasten auf der Fernbedienung oder am System bedienen. Verwenden Sie in einem solchen Fall die Steuerungstasten des iPod/iPhone/iPad .

Der iPod/das iPhone/iPad lässt sich nicht laden.

➡ Stellen Sie sicher, dass der iPod/das iPhone/iPad fest über das Kabel im Lieferumfang des iPod/iPhone/iPad mit dem USB-Anschluss verbunden ist.

➡ Der iPod/das iPhone/iPad kann nicht geladen werden, wenn das System ausgeschaltet ist.

USB-Gerät

Verwenden Sie ein unterstütztes USB-Gerät?

➡ Wenn Sie ein nicht unterstütztes USB-Gerät anschließen, können folgende Probleme auftreten. Informieren Sie sich auf den Websites über kompatible USB-Geräte, die Sie unter den URLs finden, die unter „Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät“ (Seite 25) aufgeführt sind.

- Das USB-Gerät wird nicht erkannt.
- Im System werden keine Datei- oder Ordnernamen angezeigt.
- Es erfolgt keine Wiedergabe.
- Es treten Tonausfälle auf.
- Es tritt Rauschen auf.
- Der Ton wird verzerrt wiedergegeben.

Es ist kein Klang zu hören.

➡ Das USB-Gerät ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Schalten Sie das System aus, und schließen Sie das USB-Gerät erneut an.

Der Ton ist gestört, unterbrochen oder verzerrt.

➡ Es ist ein nicht unterstütztes USB-Gerät angeschlossen. Schließen Sie ein unterstütztes USB-Gerät an.

➡ Schalten Sie das System aus, und schließen Sie das USB-Gerät erneut an.

➡ Die Musikdaten selbst enthalten Störungen, oder der Klang ist verzerrt. Die Störungen sind möglicherweise beim Erstellen der Musikdaten aufgrund der Computerbedingungen entstanden. Löschen Sie in diesem Fall die Datei und senden Sie die Musikdaten erneut.

➡ Beim Codieren der Dateien wurde eine geringe Bitrate verwendet. Senden Sie mit einer höheren Bitrate codierte Dateien an das USB-Gerät.

Es wird für einen längeren Zeitraum „READING“ angezeigt, oder es dauert lange, bis die Wiedergabe gestartet wird.

➡ Der Lesevorgang kann in den folgenden Fällen lange dauern.
- Auf dem USB-Gerät befinden sich viele Ordner oder Dateien.
- Die Dateistruktur ist äußerst komplex.
- Nicht ausreichend freier Speicherplatz.
- Der interne Speicher ist fragmentiert.

Fehlerhafte Anzeige

➡ Senden Sie die Musikdaten erneut an das USB-Gerät, da die auf dem USB-Gerät gespeicherten Daten möglicherweise beschädigt sind.

➡ Die folgenden Zeichensätze können von diesem System angezeigt werden:
- Großbuchstaben (A bis Z)
- Ziffern (0 bis 9)
- Symbole (< > * +, [ ] @ \ _).

Andere Zeichen werden als „_“ angezeigt.

Das USB-Gerät wird nicht erkannt.

➡ Schalten Sie das System aus, schließen Sie das USB-Gerät erneut an, und schalten Sie anschließend das System wieder ein.

➡ Informieren Sie sich auf den Websites über kompatible USB-Geräte, die Sie unter den URLs finden, die unter „Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät“ (Seite 25) aufgeführt sind.

➡ Das USB-Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß. Weitere Informationen zum Umgang mit diesem Problem finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts.

Die Wiedergabe wird nicht gestartet.

➡ Schalten Sie das System aus, schließen Sie das USB-Gerät erneut an, und schalten Sie anschließend das System wieder ein.

➡ Informieren Sie sich auf den Websites über kompatible USB-Geräte, die Sie unter den URLs finden, die unter „Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät“ (Seite 25) aufgeführt sind.

Die Wiedergabe wird nicht mit dem ersten Titel gestartet.

➡ Stellen Sie als Wiedergabemodus die normale Wiedergabe ein.

Das USB-Gerät lässt sich nicht laden.

➡ Vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät ordnungsgemäß angeschlossen ist.

➡ Der Ladevorgang ist nicht möglich, wenn das System ausgeschaltet ist.

➡ Das USB-Gerät wird möglicherweise nicht vom System unterstützt. Informieren Sie sich auf den Websites über kompatible USB-Geräte.

Tuner

Starkes Brummen oder Rauschen oder Sender können nicht empfangen werden. („ST“ blinkt im Display.)

➡ Schließen Sie die Antenne ordnungsgemäß an.

➡ Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, und richten Sie die Antenne erneut ein.

➡ Richten Sie die Antennen nicht auf das Netzkabel, damit keine Störgeräusche aufgenommen werden.

➡ Schalten Sie elektrische Geräte in der Nähe aus.

Es sind mehrere Radiosender gleichzeitig zu hören.

➡ Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, und richten Sie die Antenne erneut ein.

➡ Bündeln Sie die Antennenkabel z. B. mit handelsüblichen Klemmen, und passen Sie die Kabellänge an.

Ein DAB/DAB+-Radiosender wird nicht richtig empfangen.

➡ Ein DAB/DAB+-Radiosender wird nicht richtig empfangen.

Überprüfen Sie alle Antennenanschlüsse, und führen Sie anschließend die automatisch DAB-Suche durch. Siehe „Manuelles Ausführen des automatischen DAB-Scans (nur CMT-BT80WB)“ (Seite 55).

➡ Der aktuelle DAB/DAB+-Dienst ist möglicherweise nicht verfügbar.

Drücken Sie TUNE +/– [6], um einen anderen Dienst zu suchen.

➡ Wenn Sie in eine andere Region gezogen sind, haben sich möglicherweise einige Dienste bzw. Frequenzen geändert, und Sie können die gewohnten Sender nicht mehr einstellen. Führen Sie eine automatische DAB-Suche durch, um die Senderinhalte erneut zu registrieren. (Hierbei werden alle zuvor gespeicherten Voreinstellungen gelöscht).

Der DAB/DAB+-Empfang wurde unterbrochen.

➡ Überprüfen Sie den Aufstellungsort des Systems oder passen Sie die Ausrichtung der Antenne an, um den angezeigten Wert für die Signalqualität zu verbessern. Unter „Umschalten der Anzeige“ (Seite 62) finden Sie weitere Details zur Signalqualität.

Netzwerkanschluss

Das System kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen. (Andere Geräte im Netzwerk können das System nicht finden oder erkennen.)

➡ Überprüfen Sie, dass im Display 13 leuchtet.

➡ Es dauert ungefähr eine Minute, bis das System eine IP-Adresse abruft, wenn das System in einer Kommunikationsumgebung ohne Router eingeschaltet wird.

➡ Wenn Sie eine feste IP-Adresse verwenden, wird möglicherweise die gleiche IP-Adresse von einem anderen Gerät verwendet. Verwenden Sie eine andere IP-Adresse.

Das System kann über eine WLAN-Verbindung keine Verbindung zum Netzwerk herstellen.

➡ Wenn ein Netzwerkkabel (LAN) an das System angeschlossen ist, stellt das System automatisch eine drahtgebundene LAN-Verbindung her. Wenn Sie eine WLAN-Verbindung nutzen möchten, schließen Sie kein Netzwerkkabel (LAN) an das System an.

➡ Überprüfen Sie die Einstellungen des WLAN-Routers/Zugriffspunkts. Wenn der geschützte SSID-Modus beim Zugriffspunkt auf ON gesetzt ist, setzen Sie ihn auf OFF. In der Bedienungsanleitung des Zugriffspunkts finden Sie ausführliche Informationen zu den Einstellungen des Zugriffspunkts.

Das System kann über WPS keine Verbindung zum Netzwerk herstellen.

➡ Richten Sie Ihr Netzwerk ein, nachdem Sie den Zugangspunkt mit der Zugangspunktsuche gesucht haben.

➡ Aktualisieren Sie die Firmware des WLAN-Routers/Zugriffspunktes auf die aktuelle Version.

Heimnetzwerk (Home Network)

Der Controller findet das System nicht. (Der Controller kann den Inhalt dieses Systems nicht durchsuchen.)

➡ Stellen Sie sicher, dass der Controller mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.

Die Musik wurde automatisch gestartet.

➡ Dieses System wird möglicherweise von einer anderen Komponente gesteuert. Um die Steuerung zurückzuweisen, deaktivieren Sie den BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus (Seite 59).

Der Ton wird unterbrochen.

➡ Der DLNA-Server ist überlastet. Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.

➡ Das Drahtlossignal ist schwach. Verwenden Sie keine Mikrowellengeräte in der Nähe.

➡ Die Kommunikationsgeschwindigkeit des WLAN sinkt bei einigen IEEE802.11n-konformen WLAN-Routern/Zugriffspunkten, wenn das Sicherheitsverfahren auf WEP oder WPA/WPA2-PSK (TKIP) eingestellt ist. Wenn die Geschwindigkeit sinkt, wechseln Sie das Sicherheitsverfahren zu WPA/WPA2-PSK (AES).

Die Wiedergabe wird nicht gestartet.

➡ Überprüfen Sie, ob die Audiodatei fehlerhaft ist oder vom Server gelöscht wurde. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Servers nach.

➡ Der Server versucht, eine Audiodatei in einem Audioformat wiederzugeben, das das System nicht unterstützt. Überprüfen Sie die Audioformatinformationen auf dem Server.

➡ Deaktivieren Sie die Multicast-Steuerung des WLAN-Routers/Zugriffspunkts. Wenn sie aktiviert ist, kann es einige Minuten dauern, bis die Audioausgabe erfolgt. Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des WLAN-Routers/Zugriffspunkts.

➡ Der Zugriff von diesem System wird vom Server nicht gestattet. Ändern Sie die Einstellungen beim Server, um den Zugriff auf diesen Server zuzulassen. Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Servers.

AirPlay

Das System wird von einem iPhone/iPod Touch/iPad nicht gefunden.

➡ Siehe „Netzwerkanschluss – Das System kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen" (Seite 70).

➡ Stellen Sie sicher, dass das iOS-Gerät oder der Computer mit iTunes mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden ist.

➡ Aktualisieren Sie vor der Verwendung mit dem System iOS oder iTunes auf die aktuelle Version.

Die Musik wurde automatisch gestartet.

➡ Dieses System wird möglicherweise von einer anderen Komponente gesteuert. Um die Steuerung zurückzuweisen, deaktivieren Sie den BLUETOOTH-/Netzwerk-Bereitschaftsmodus (Seite 59).

Bei der Wiedergabe setzt der Ton aus.

➡ Der Server ist überlastet. Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.

Das Gerät kann nicht bedient werden.

➡ Aktualisieren Sie die Softwareversion des iPhone/iPod Touch/iPad auf die aktuelle Version .

So setzen Sie das System auf die Werkseinstellungen zurück

Wenn das System nach wie vor nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird, setzen Sie dieses auf die Werkseinstellungen zurück.
Verwenden Sie die Tasten am Gerät, um das System auf dessen Werkseinstellungen zurückzusetzen.

1 Trennen Sie das Netzkabel und überprüfen Sie, dass die Anzeige STANDBY nicht leuchtet. Schließen Sie das Netzkabel dann wieder an und schalten Sie das System ein.

2 Halten Sie ■ [5] und I/⏻ [2] am Gerät gedrückt, bis „ALLRESET" im Display angezeigt wird.
Alle benutzerdefinierten Einstellungen wie z. B. die voreingestellten Radiosender, die Uhrzeit, der Timer und das Netzwerk werden gelöscht. Wenn Sie alle oben angegebenen Schritte ausgeführt haben und das Problem dennoch bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Meldungen

Die folgenden Meldungen können während des Betriebs angezeigt werden oder blinken.

CANNOT DOWNLOAD
Während der Softwareaktualisierung konnte das System die Aktualisierungsdaten nicht herunterladen. Rufen Sie das Einstellungsmenü auf, und aktualisieren Sie die Software erneut.

CANNOT PLAY
Das System kann aufgrund eines nicht unterstützten Dateiformats oder von Wiedergabeeinschränkungen keine Audiodateien wiedergeben.

CAN'T PLAY
Sie haben eine Disc eingesetzt, die auf diesem System nicht wiedergegeben werden kann, wie eine CD-ROM oder DVD-Disc.

COMPLETE
Der Senderspeichervorgang wurde normal beendet.

DATA ERROR
Es wurde versucht, eine nicht abspielbare Datei wiederzugeben.

ERROR
Sie haben das System während der Initialisierung bedient. Warten Sie einen Augenblick, bis die Initialisierung abgeschlossen ist.

FULL
Es wurde versucht, mehr als 25 Titel oder Dateien (Schritte) zu programmieren.

INITIAL
Das System initialisiert die Netzwerkeinstellungen. Einige Tasten des Systems können während dieses Vorgangs nicht bedient werden.

LOCKED
Der Disceinschub ist gesperrt und Sie können die Disc nicht entfernen. Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.

NO CONNECT
Das System kann nicht mit dem Netzwerk verbunden werden.

NO DEVICE
Es ist kein USB-Gerät angeschlossen oder dieses wurde entfernt.

NO DISC
Es befindet sich keine Disc im Player, oder Sie haben eine Disc eingelegt, die nicht wiedergegeben werden kann.

NO MEMORY
Das Speichermedium ist nicht in das USB-Gerät eingesetzt oder das System identifiziert das Speichermedium nicht.

NO STEP
Alle programmierten Titel wurden gelöscht.

NO SUPPORT
Das System unterstützt das angeschlossene USB-Gerät nicht.

NO TRACK
Auf dem USB-Gerät oder der Disc befinden sich keine abspielbaren Dateien.

NOT USED
Sie haben eine Taste betätigt, die nicht mit der Wiedergabe zusammenhängt.

OVER CURRENT
Trennen Sie das USB-Gerät vom Anschluss, schalten Sie das System aus und dann wieder ein.

PUSH STOP
Sie haben während der Wiedergabe bei aktivierter CD- oder USB-Funktion PLAY MODE 26 gedrückt.

READING
Das System liest die Informationen auf der Disc oder dem USB-Gerät. Einige Tasten funktionieren während des Lesevorgangs nicht.

TIME NG
Die Start- und Endzeiten des Wiedergabe-Timers sind identisch.

UPDATE ERROR
Das System kann die Software nicht aktualisieren. Schalten Sie das System aus und wieder ein. Das System versucht, die Software zu aktualisieren. Wenn erneut dieselbe Meldung angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Sicherheitshinweise

Folgende Discs KÖNNEN vom System abgespielt werden

- Audio-CD-DA-Discs
- CD-R/CD-RW (Audiodaten als CD-DA-Stücke und MP3-Dateien)

Verwenden Sie keine CD-R-/CD-RW-Disc, auf der keine Daten gespeichert sind. Andernfalls kann die Disc beschädigt werden.

Folgende Discs können vom System NICHT abgespielt werden

- CD-ROM
- 8-cm-Discs
- CD-Rs/CD-RWs, die nicht im Musik-CD- oder einem Format gemäß ISO9660 Level 1/Level 2 oder Joliet aufgezeichnet wurden
- CD-R/CD-RW, die im Multi-Session-Format aufgezeichnet wurden und deren Sitzung nicht geschlossen wurde
- CD-Rs/CD-RWs mit schlechter Aufnahmequalität, verschmutzte oder mit Kratzern versehene CD-Rs/CD-RWs oder CD-Rs/CD-RWs, die mit einem nicht kompatiblen Aufnahmegerät aufgenommen wurden
- Falsch finalisierte CD-Rs/CD-RWs
- CD-R/CD-RW mit anderen Dateien als MPEG 1 Audio Layer-3 (MP3)-Dateien
- Nicht standardmäßig geformte Discs (z. B. in Herz-, Quadrat- oder Sternform)
- Discs, an denen Klebeband, Papier oder Aufkleber haften
- Gebraucht- oder Verleihdiscs mit Etiketten mit überstehenden Klebstoffresten
- Discs, die mit Labels bedruckt sind, die sich klebrig anfühlen

Hinweise zum Abspielen von CD-DA-Discs

- Wischen Sie die Disc vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch von der Mitte zur Kante ab.
- Reinigen Sie Discs nicht mit Lösungsmitteln, wie Benzin, Verdünner oder im Handel erhältlichen Reinigungsmitteln oder Antistatik-Sprays, die für Vinyl-Schallplatten bestimmt sind.
- Setzen Sie Discs nicht direktem Sonnenlicht oder Wärmequellen wie Heißluftauslässen aus und lassen Sie sie nicht in einem in direkter Sonne geparktem Auto.

Sicherheit

- Trennen Sie das Netzkabel vollständig von der Netzsteckdose, wenn das System längere Zeit nicht benutzt werden soll. Ziehen Sie beim Abtrennen des Netzkabels immer am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das System gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das System von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Das Netzkabel kann nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.

Aufstellung

- Stellen Sie das System nicht in geneigter Position und nicht an Orten auf, an denen es sehr hohen oder niedrigen Temperaturen, Staub, Schmutz, Feuchtigkeit, mangelnder Belüftung, Vibrationen, direktem Sonnenlicht oder einer hellen Lichtquelle ausgesetzt ist.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das System auf besonders behandelte Oberflächen (gewachst, geölt, poliert usw.) stellen, da es zu Flecken oder Verfärbungen kommen kann.

- Wird das System direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf der Linse im CD-Player Feuchtigkeit niederschlagen, so dass am System eine Fehlfunktion auftritt. Entfernen Sie in diesem Fall die Disc, und lassen Sie das System etwa eine Stunde lang eingeschaltet stehen, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Erwärmung des Geräts

- Das Gerät erwärmt sich während des Betriebs. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit mit hoher Lautstärke verwenden, kann das Gehäuse heiß werden. Berühren Sie das Gehäuse in diesem Fall nicht.
- Verdecken Sie nicht die Lüftungsöffnungen.

Das Lautsprechersystem

Da dieses Lautsprechersystem nicht magnetisch abgeschirmt ist, kann das Bild bei Fernsehgeräten in der Nähe magnetisch verzerrt werden. Schalten Sie in dieser Situation das Fernsehgerät aus, warten Sie 15 bis 30 Minuten, und schalten Sie es wieder ein.

Reinigen des Gehäuses

Reinigen Sie das System mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Verdünner, Benzin oder Alkohol.

BLUETOOTH-Funktechnologie

Die BLUETOOTH-Funktechnologie ermöglicht eine drahtlose Datenkommunikation über kurze Strecken zwischen digitalen Geräten, wie z. B. Computer und digitaler Kamera. Mit der BLUETOOTH-Funktechnologie können Sie Geräte innerhalb einer Reichweite von ungefähr 10 Metern bedienen.
In der Regel wird eine BLUETOOTH-Verbindung zwischen zwei Geräten hergestellt, manche Geräte können aber auch gleichzeitig mit mehreren Geräten verbunden werden.
Für die Verbindung ist kein Kabel wie bei einer USB-Verbindung erforderlich. Außerdem müssen die Geräte nicht aufeinander weisen, wie z. B. bei der Infrarottechnologie. Sie können ein solches BLUETOOTH-Gerät beispielsweise auch in einer Tasche verwenden.
Die BLUETOOTH-Funktechnologie ist ein internationaler Standard, der von Tausenden von Unternehmen auf der ganzen Welt unterstützt wird. Diese Unternehmen stellen Produkte her, die dem globalen Standard entsprechen.

Unterstützte BLUETOOTH-Version und -Profile

Ein Profil ist eine Standardisierung der einzelnen BLUETOOTH-Gerätefunktionen. Dieses System unterstützt die folgende BLUETOOTH-Version und folgende Profile:
Unterstützte BLUETOOTH-Version:
BLUETOOTH Standard Version 3.0
Unterstützte BLUETOOTH-Profile:
- A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)
- AVRCP (Audio Video Remote Control Profile)

Hinweise

- Zur Verwendung eines BLUETOOTH-Geräts, das mit diesem System verbunden ist, muss das Gerät das gleiche Profil wie dieses System unterstützen. Beachten Sie, dass die Funktionen des BLUETOOTH-Geräts möglicherweise abhängig von den technischen Daten des Geräts abweichen, auch wenn es das gleiche Profil wie dieses System aufweist.
- Aufgrund der Eigenschaften der BLUETOOTH-Funktechnologie ist die Wiedergabe auf diesem System im Vergleich zur Audiowiedergabe beim sendenden Gerät leicht verzögert.

Effektive Kommunikationsreichweite

Verwenden Sie BLUETOOTH-Geräte innerhalb von 10 Metern (Sichtlinie) Entfernung voneinander. Die maximale Kommunikationsreichweite verkürzt sich möglicherweise bei folgenden Bedingungen.
- Zwischen den Geräten mit einer BLUETOOTH-Verbindung befindet sich ein Hindernis, wie z. B. Personen, Metall oder eine Wand.
- Ein WLAN ist in der Nähe installiert.
- Ein Mikrowellenherd wird in der Nähe des Systems verwendet.
- Ein Gerät, das elektromagnetische Strahlung erzeugt, wird in der Nähe des Systems verwendet

Auswirkungen von anderen Geräten

BLUETOOTH-Geräte und WLANs (IEEE 802.11b/g) verwenden das gleiche Frequenzband (2,4 GHz). Wenn Sie das BLUETOOTH-Gerät in der Nähe eines Geräts mit WLAN-Funktion nutzen, kann es zu elektromagnetischen Interferenzen kommen.
Dies kann zu niedrigeren Datentransferraten oder Rauschen führen oder das Herstellen einer Verbindung unmöglich machen. Gehen Sie in einem solchen Fall wie folgt vor:
- Versuchen Sie, die Verbindung zwischen diesem System und einem BLUETOOTH-Mobiltelefon oder BLUETOOTH-Gerät in einem Abstand von mindestens 10 Metern vom WLAN-Gerät herzustellen.
- Schalten Sie das WLAN-Gerät aus, wenn Sie das BLUETOOTH-Gerät in

einem Abstand von weniger als 10 Metern verwenden.

Auswirkungen auf andere Geräte

Die von diesem Gerät gesendeten Funkwellen können den Betrieb von medizinischen Geräten beeinflussen. Da diese Störungen zu einer Fehlfunktion führen können, sollten Sie dieses System, das BLUETOOTH-Mobiltelefon und BLUETOOTH-Gerät an folgenden Orten immer ausschalten:

- An Orten mit entzündlichen Gasen, in einem Krankenhaus, Zug, Flugzeug oder an einer Tankstelle
- In der Nähe von automatischen Türen oder Feuermeldern

Hinweise

- Dieses System unterstützt dem BLUETOOTH-Standard entsprechende Sicherheitsfunktionen, um die Verbindungssicherheit bei BLUETOOTH-Funkverbindungen zu gewährleisten. Je nach Einstellung und anderen Faktoren bieten diese jedoch möglicherweise keinen ausreichenden Schutz. Seien Sie bei der Kommunikation mit BLUETOOTH-Funktechnologie also vorsichtig.
- Sony übernimmt keine Haftung für Schäden oder andere Verluste durch Informationen, die während einer Kommunikation mit BLUETOOTH-Technologie offen gelegt wurden.
- Die BLUETOOTH-Kommunikation kann nicht bei allen BLUETOOTH-Geräten garantiert werden, die das gleiche Profil wie dieses System aufweisen.
- BLUETOOTH-Geräte, die mit diesem System verbunden sind, müssen der BLUETOOTH-Spezifikation entsprechen, wie sie von der BLUETOOTH SIG, Inc. festgelegt wurde, und die Konformität muss zertifiziert sein. Auch wenn ein Gerät der BLUETOOTH-Spezifikation entspricht, kann es vorkommen, dass die Merkmale oder Spezifikationen des BLUETOOTH-Geräts eine Verbindung unmöglich machen oder es kann zu anderen Steuerungsmethoden, Anzeigen oder Bedienvorgängen führen.
- Abhängig von dem mit diesem System verbundenen BLUETOOTH-Gerät, der Kommunikationsumgebung bzw. den Umgebungsbedingungen kann es zu Rauschen kommen oder der Ton kann unterbrochen werden.

Technische Daten

Verstärkerelement

(Nenn-)Leistungsausgang:
16 Watt + 16 Watt (8 Ohm bei 1 kHz, 1% GKF)

Effektive Dauerleistungsausgabe (Referenz):
20 Watt + 20 Watt (8 Ohm bei 1 kHz, 10% GKF)

Eingänge/Ausgänge

AUDIO IN:
Stereo-Ministecker
Empfindlichkeit 700 mV, Impedanz 47 Kiloohm

USB:

Unterstützte Bitrate:

MP3 (MPEG 1 Audio Layer-3): 32 kbps - 320 kbps, VBR
WMA: 48 kbps - 192 kbps, VBR
AAC: 48 kbps - 320 kbps

Abtastraten:

MP3 (MPEG 1 Audio Layer-3): 32/44,1/48 kHz
WMA: 44,1 kHz
AAC: 44,1 kHz

USB-Anschluss:

Typ A, 5 V Gleichstrom 2,1 A

CD-DA-/MP3-Player-Element

System:
Compact Disc- und digitales Audiosystem

Laserdioden-Eigenschaften:
Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung*: Weniger als 44,6 µW

* Diese Ausgangsleistung wurde in 200 mm Abstand von der Linsenoberfläche des optischen Abtastblocks mit 7 mm Blende gemessen.

Frequenzgang:
20 Hz – 20 kHz

Rauschabstand:
Mehr als 90 dB

Aussteuerbereich:
Mehr als 90 dB

Tunerelement

MW-Tunerelement (nur CMT-BT80W):
Abstimmbereich:
531 kHz – 1.602 kHz (mit einem Abstimmintervall von 9 kHz)

Antenne:

MW-Ringantenne

Zwischenfrequenz:

400 kHz

UKW-Tunerelement:
UKW Stereo, UKW-Zwischenfrequenztuner

Abstimmbereich:

87,5 MHz – 108,0 MHz (50 kHz/Schritt)

Antenne:

UKW-Wurfantenne

Antennenanschlüsse:

75 Ohm unsymmetrisch

DAB/DAB+-Tunerelement (nur CMT-BT80WB):
UKW Stereo, DAB/
UKW-Zwischenfrequenztuner

Frequenzbereich:

Band-III:
174,928 (5A) MHz – 239,200 (13F) MHz*

Antenne:

DAB/UKW-Wurfantenne:

DAB/DAB+-Frequenztabelle (Band-III):

Frequenz	Name
174,928 MHz	5A
176,640 MHz	5B
178,352 MHz	5C
180,064 MHz	5D
181,936 MHz	6A
183,648 MHz	6B
185,360 MHz	6C
187,072 MHz	6D
188,928 MHz	7A
190,640 MHz	7B
192,352 MHz	7C
194,064 MHz	7D
195,936 MHz	8A
197,648 MHz	8B
199,360 MHz	8C
201,072 MHz	8D
202,928 MHz	9A
204,640 MHz	9B
206,352 MHz	9C
208,064 MHz	9D
209,936 MHz	10A
211,648 MHz	10B
213,360 MHz	10C
215,072 MHz	10D
216,928 MHz	11A
218,640 MHz	11B
220,352 MHz	11C
222,064 MHz	11D
223,936 MHz	12A
225,648 MHz	12B
227,360 MHz	12C
229,072 MHz	12D
230,784 MHz	13A
232,496 MHz	13B
234,208 MHz	13C
235,776 MHz	13D
237,488 MHz	13E
239,200 MHz	13F

* Die Frequenzen werden bei diesem System mit zwei Dezimalstellen angezeigt.

Lautsprecher

Lautsprechersystem:
Vollbereichslautsprecher
Passivradiator

Nennimpedanz:
8 Ohm

BLUETOOTH-System

Kommunikationssystem:
BLUETOOTH Standard Version 3.0

Ausgang
BLUETOOTH Standard Leistungsklasse 2

Effektive Kommunikationsreichweite:
Sichtlinie, ca. 10 m*1

Frequenzband:
2,4-GHz-Band (2,4000 GHz - 2,4835 GHz)

Modulationsverfahren:
FHSS

Kompatible BLUETOOTH-Profile*2:
A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)
AVRCP (Audio Video Remote Control Profile)

Unterstützte Inhaltschutzverfahren
SCMS-T-Verfahren

Übertragungsbandweite
20 Hz – 20.000 Hz (mit einer Abtastung von 44,1 kHz)

*1 Die tatsächliche Reichweite variiert abhängig von Faktoren wie Hindernissen zwischen den Geräten, Magnetfeldern im Bereich eines Mikrowellengeräts, statischer Elektrizität, Empfangsempfindlichkeit, Antennenleistung, Betriebssystem, Softwareanwendung usw.

*2 BLUETOOTH-Standardprofile geben den Zweck der BLUETOOTH-Kommunikation zwischen Geräten an.

Netzwerkelement

LAN-Anschluss:
RJ-45
10BASE-T/100BASE-TX
(Die Kommunikationsgeschwindigkeit kann abhängig von der Kommunikationsumgebung variieren. Dieses System garantiert keine Kommunikationsgeschwindigkeit und Qualität von 10BASE-T/100BASE-TX.)

WLAN:

Kompatible Standards:

IEEE 802.11 b/g (WEP 64 bit, WEP 128 bit)
WPA/WPA2-PSK (AES)
WPA/WPA2-PSK (TKIP)

Funkfrequenz:

2,4 GHz

Allgemeines

Betriebsspannung:
220 V – 240 V Wechselstrom, 50 Hz/60 Hz

Leistungsaufnahme:
32 Watt

Abmessungen (B/H/T) (einschließlich vorstehender Teile):
Ca. 481 mm × 202 mm × 86 mm

Gewicht:
Ca. 3,0 kg

Mitgeliefertes Zubehör:
Fernbedienung (RM-AMU171) (1),
R6-Batterien der Größe AA (2), Netzkabel (1),
UKW/MW-Antenne (1) (nur CMT-BT80W),
DAB/UKW-Kabelantenne (1) (nur CMT-BT80WB), Schnellstartanleitung (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Stromverbrauch im Standby: 0,5 W

Markenzeichen usw.

- Windows, das Windows-Logo und Windows Media sind entweder eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte geistige Eigentumsrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung und Weitergabe dieser Technologie in anderer Form als im Zusammenhang mit diesem Produkt ist ohne eine entsprechende Lizenz von Microsoft oder einer autorisierten Microsoft-Tochterfirma untersagt.
- AirPlay, das AirPlay-Logo, iPad, iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano und iPod touch sind in den USA und in anderen Ländern ein eingetragenes Markenzeichen von Apple Inc.
- „Wi Fi CERTIFIED“ ist eine Marke der Wi-Fi Alliance.
- Wi-Fi®, Wi-Fi Protected Access® und Wi-Fi Alliance® sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.
- Wi-Fi CERTIFIED™, WPA™, WPA2™ und Wi-Fi Protected Setup™ sind Marken der Wi-Fi Alliance.
- DLNA™, das DLNA-Logo und DLNA CERTIFIED™ sind Markenzeichen, Servicemarken oder Prüfzeichen der Digital Living Network Alliance.
- MPEG Layer-3 Audiocodiertechnologie und Patente lizenziert durch Fraunhofer IIS and Thomson.
- Die BLUETOOTH®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Markenzeichen der BLUETOOTH SIG, Inc. Die Nutzung dieser Marken durch die Sony Corporation erfolgt unter Lizenz. Andere Markenzeichen und Markennamen sind Eigentum der entsprechenden Besitzer.
- Die N-Markierung ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen der NFC Forum, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Android ist ein Markenzeichen von Google Inc.
- „Xperia“ und „Xperia Tablet“ sind Marken der Sony Mobile Communications AB.
- In dieser Anleitung erwähnte System- und Produktnamen sind in der Regel Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Entwickler und Hersteller.

  In dieser Anleitung sind die Markenzeichen nicht durch ™ und ® gekennzeichnet.

http://www.sony.net/

Made for iPod iPhone iPad

AirPlay

dlna CERTIFIED™

©2013 Sony Corporation Printed in China

4-456-703-**53**(1)